

Diversität der Schmetterlinge (Lepidoptera) im Cheile Turzii Naturschutzgebiet (Siebenbürgen, Rumänien)

László RÁKOSY

Abstract

Cheile Turzii is one of the most significant Nature Preserves in Romania. Although long known to entomologists as a species-rich region, this is the first paper dedicated to the study of the Lepidoptera fauna of this place. The Preserve spreads over an area of 150 ha. 1334 species of Lepidoptera and about 900 species of vascular plants have been recorded within its boundaries. These data make the Cheile Turzii Nature Preserve the richest lepidopterological area in Romania and one of the richest ones in Central Europe.

The paper gives a short overview of the local vegetation and tabulates all 1334 Lepidoptera species with their relative abundance and flight periods.

Even though the number of recorded species is very high, this is a preliminary study. It is estimated that some 200 more species could potentially be found in this region. The paper discusses some rare species, some species with particular faunistic impacts and some species that need to be protected. Finally, the overgrazing and the uncontrolled tourism are identified as especially deleterious activities inside the Preserve.

The high biodiversity encountered at Cheile Turzii is attributed to the interecosystemic effect (Rakosy, 1995) and to the numerous microhabitats extant in the area.

The author recommends the inclusion of the Cheile Turzii Nature Preserve into a European system of protected natural areas.

Biodiversitatea lepidopterelor în Rezervația Naturală Cheile Turzii (Transilvania, România)

Rezumat

Rezervația naturală Cheile Turzii, reprezintă una din cele mai semnificative arii protejate din România.

Deși bine cunoscută de entomologi, lucrarea reprezintă prima publicație consacrată lepidopterelor din Cheile Turzii. Pe o suprafață de cca. 150 ha au fost identificate 1334 specii de lepidoptere și cca. 900 specii de plante vasculare. Prin aceste cifre, Rezervația Naturală Cheile Turzii, devine cea mai bogată arie în lepidoptere din România și una dintre cele mai bogate din Europa centrală.

Dupa o succintă prezentare a florei și vegetației, sub formă tabelară sunt enumerate cele 1334 specii semnalate, indicandu-se abundența relativă și perioada de zbor.

Deși numărul speciilor inventariate pare enorm, studiul nu este complet, estimandu-se că mai sunt cca. 200 de specii care asteaptă să fie semnalate.

Se fac considerații asupra speciilor rare, asupra celor cu importanța faunistică deosebită și asupra celor care necesită măsuri concrete de protecție și conservare. Referitor la măsurile de protecție și conservare, se relevă rolul distructiv al pășunatului și turismului necontrolat.

Biodiversitatea deosebit de ridicată este explicată prin efectul interecosistemic (RÁKOSY 1995) și numărul mare al microhabitadelor existente.

Autorul recomandă includerea ariei protejate Cheile Turzii într-o rețea europeană de arii protejate cu semnificație deosebită.

Key words: Cheile Turzii Protected Area, high biodiversity, Lepidoptera, faunistics, protection and conservation.

Einführung

Die Thorenburger Schlucht (rum. Cheile Turzii, Turziischlucht) ist Teil des Trascău Gebirges und westlich der Stadt Turda gelegen (Abb. 1, 2). Sie stellt nicht nur eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten, sondern auch das am gründlichsten studierte und artenreichste Naturschutzgebiet Siebenbürgens dar. Wegen ihrer Schönheit und des Reichtums in Pflanzen- und Tierarten, erhielt die Thorenburger Schlucht 1938 den Naturschutzgebiet- und in 1950 den Naturdenkmalstatus. Das Gesetz nr. 9/1973 bestärkt den Schutzgebietstatus für 157 ha Land

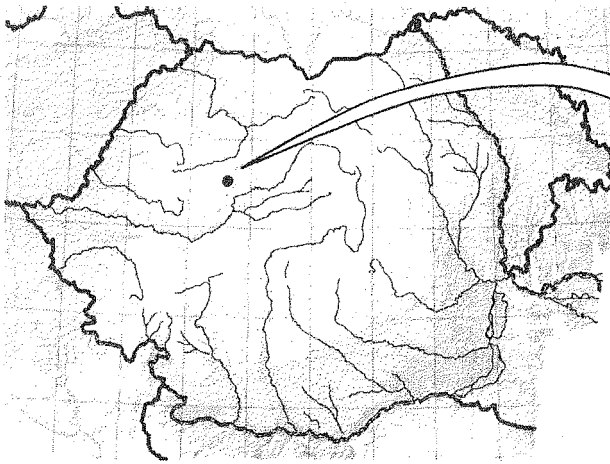


Abb. 1. Lokalisierung der Thorenburger Schlucht auf der Karte Rumäniens

einer mittleren Temperatur von $19,3^{\circ}\text{C}$, der kälteste der Januar mit einer mittleren Temperatur von $-4,4^{\circ}\text{C}$. Die mittlere Jahresmenge an Niederschlägen pendelt sich bei 552 mm ein. Die Schlucht hat eine NW-SO Orientierung, welche das Durchdringen der Frühjahrs- und Sommerwinde möglich macht.

Statistisch gesehen, nehmen die Felsen 65% der Schlucht ein, die Geröllhalden 3%, der Wald 12%, das Gebüsch 7%, die Mähwiesen 10% und der Auwald 3%.

Einen wichtigen Beitrag zur Kenntnis der Flora und der Turziischlucht im Allgemeinen hat ERASMUS NYARADY durch das Publizieren zweier

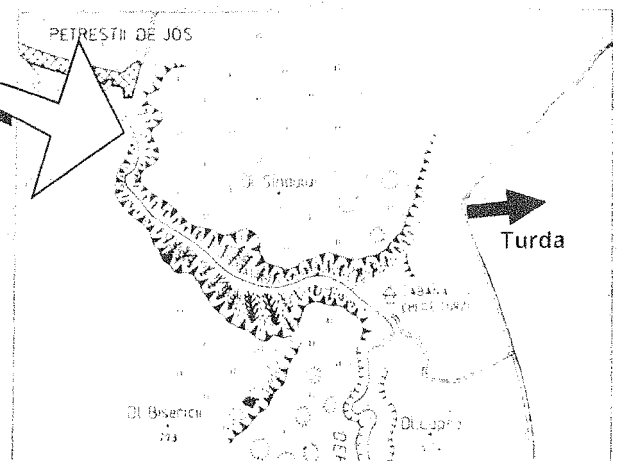


Abb. 2. Vereinfachte Skizze des Thorenburger Schlucht

innerhalb der Turziischlucht. Diese ist heute ein Naturschutzgebiet von nationaler Bedeutung und in die IV IUCN Kategorie eingegliedert.

Auf beiden Seiten der vom kleinen Fluß Hășdate in den Jurakalk eingeschnittenen insgesamt 1270 m langen Schlucht erheben sich über 200 m hohe, vertikale Felswände, welche der Schlucht ein besonders pittoreskes Aussehen verleihen. Die niedrigste Höhenstufe liegt bei 420 m, die höchste bei 793 m. Außer durch die verschiedenen floristischen und faunistischen Raritäten wirkt die Turziischlucht besonders durch ihre faszinierend wilde Landschaft anziehend (Abb. 3-6). Zu den spitzen Gipfeln, den steilen Hängen von mehr als 200 m Höhe und den zerklüfteten Geröllhalden kommen die 30 Höhleneingänge hinzu. Die Schlucht wird nicht nur von zahlreichen Touristen, Botanikern, Zoologen und Geologen aufgesucht, sondern auch von Bergsteigern, die speziell markierte Kletterrouten haben, sowie von den immer häufiger durch die Lüfte schwebenden Drachenfliegern.

Das hier herrschende Klima ist gemäßigt-kontinental, wobei die mittlere Jahrestemperatur $8,4^{\circ}\text{C}$ beträgt. Der wärmste Monat ist der Juli mit

seiner monographischen Arbeiten (1937, 1939), geleistet. Entsprechend der derzeitigen Nomenklatur zählt NYARADY 988 Gefäßpflanzen aus der Turziischlucht auf.

Andere Arbeiten hinsichtlich des Schutzes, der Konservierung und der Bedeutung der Turziischlucht, wurden von POP & BARTHA (1973) und POP & SĂLĂGEANU (1965) publiziert. VICOL & GEORGESCU (1979), erstellen eine kurzgefasste ökologische Charakterisierung des Naturschutzgebietes.

Heutzutage sind 29 Endemiten unter den höheren Pflanzen bekannt.

Die Turziischlucht stellt einen Verbindungspunkt zwischen dem Westgebirge und der Siebenbürgischen Ebene dar, der das Infiltrieren und Überleben einiger pontischen oder pontisch-kaspischen Elemente in den steppischen Habitaten ermöglicht.

Eine andere Besonderheit der Turziischlucht stellt das Gemisch aus floristischen (*Stipa pulcherrima*, *S. lessingiana*, *S. joannis*, etc) und faunistischen (*Cucullia celsiae*, *Hadena laudeti*, *Pyrocleptria cora*, etc) Steppenelementen und montan-subalpinen Elementen (*Aster alpinus* unter den



Abb.3. Blick über die Thorenburger Schlucht



Abb.4. Felsensteppe, Standort einer ebenso vielfältigen wie spezifischen Insektenfauna



Abb.5. Felsdurchsetzter Kalk-Magerrasen dringt bis zum Eichenwald

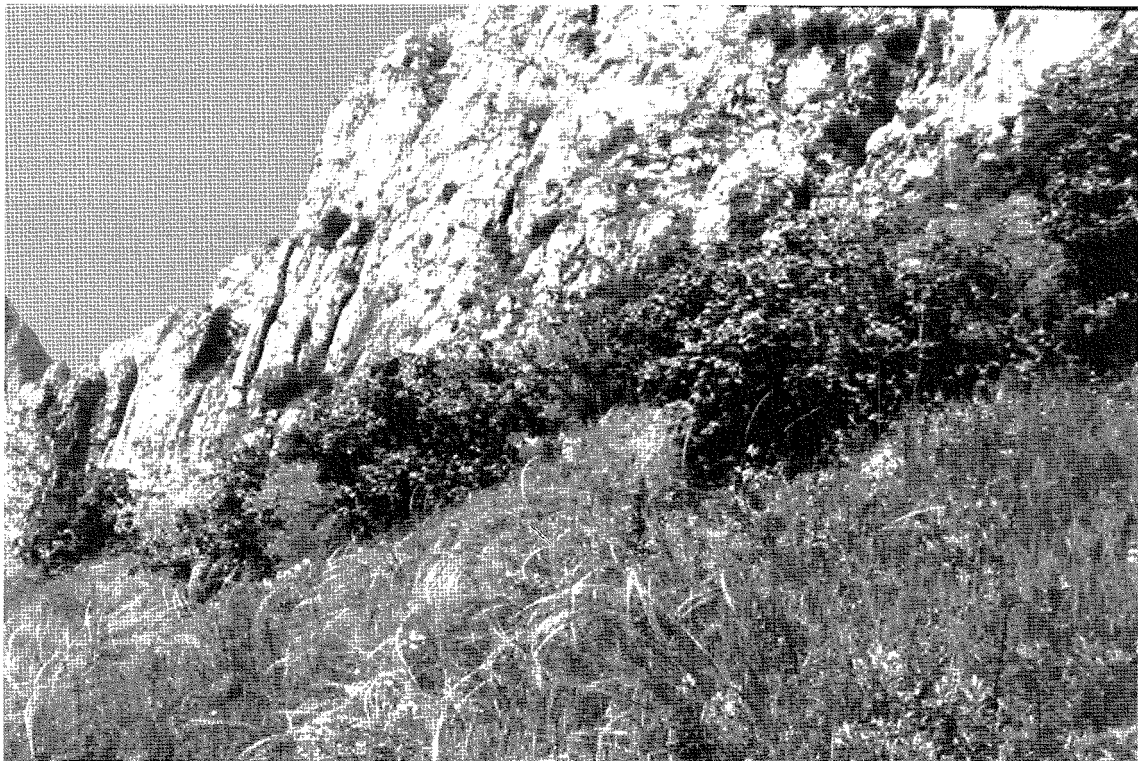


Abb.6. An Fulse der Felswänden mischen sich xerothermophile Strauchgesellschaften mit trockene Magerrasen.

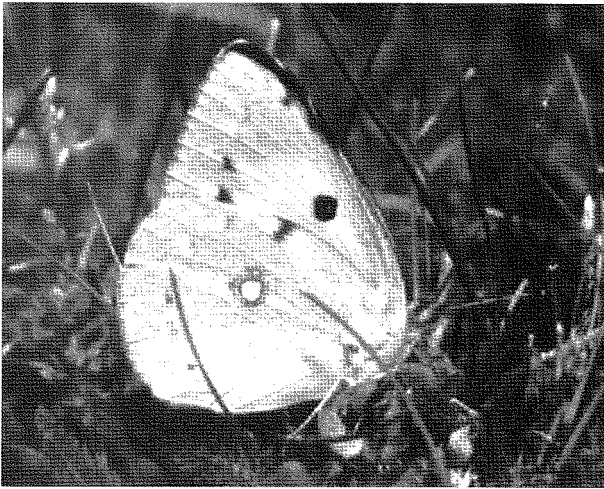


Abb.7. *Colias myrmidone* Esp.

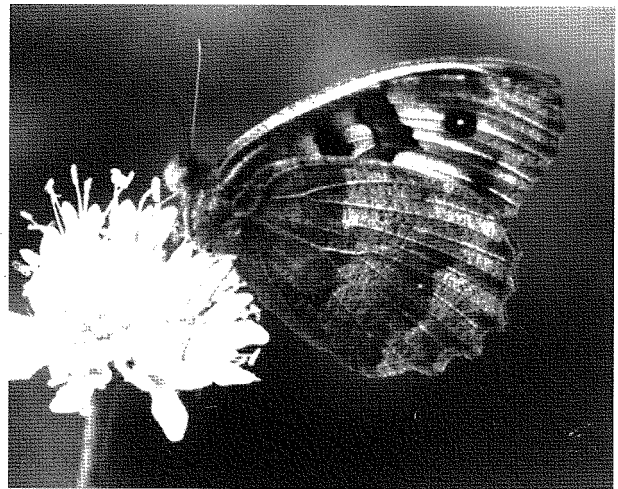


Abb.8. *Chazara briseis* L.

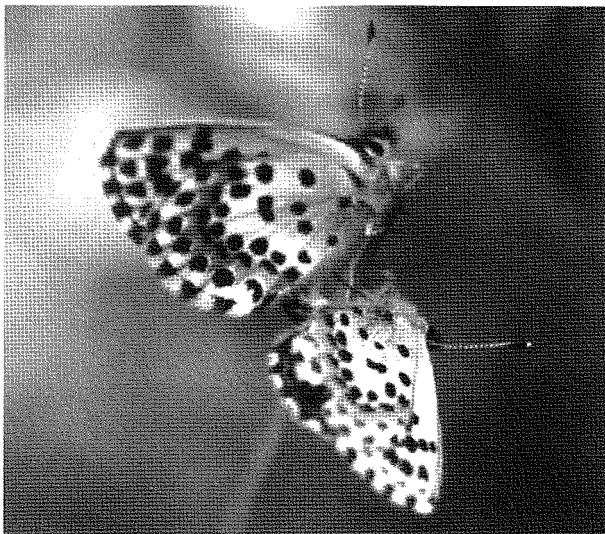


Abb.9. *Scolitantides orion* Pall.



Abb.10. *Hypodryas maturna* L.

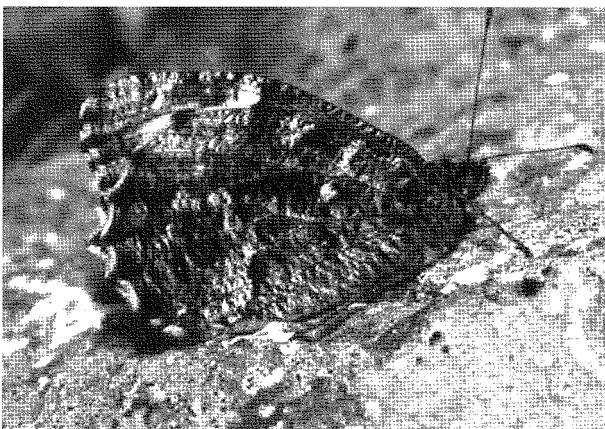


Abb.11. *Hipparchia semele* L.

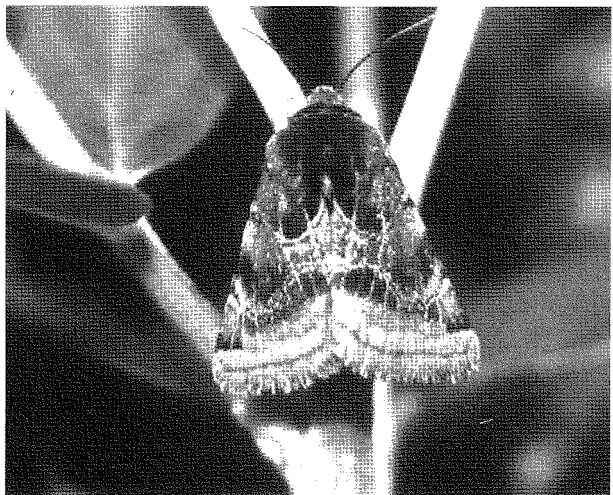


Abb.12. *Pyrocleptria cora* Ev.

Pflanzen und *Apamea remisa* unter den Lepidopteren) dar, ein Aspekt den die Schlucht den Mikrohabitaten und Mikroklimaten verdankt.

Obwohl kein Entomologe die Gelegenheit verpasst hat, aus der Thorenburger Schlucht Insekten zu sammeln, gibt es keine publizierte Liste mit den hier befindlichen Lepidopterenarten, die Lepidopterenfauna von hier bleibt also noch unbekannt.

Flora und Vegetation

Die ersten Botaniker, die die Flora der Thorenburger Schlucht untersucht haben, waren J.C. BAUMGARTEN (1816), TÉGLÁSI (1844) (nach NYARADY 1939), SCHUR (1859) und FUS (1866). In den folgenden Jahren gab es fast keinen Botaniker aus Siebenbürgen, der nicht einige Pflanzenarten aus der Thorenburger Schlucht gesammelt oder erwähnt hatte. All diese Namen sind in der Monographie von NYARADY (1939) chronologisch erwähnt. Nach 1900 fallen Namen wie AL. BORZA, I. PRODAN, E. POP u.a. auf.

Nach den monographischen Arbeiten von NYARADY (1937, 1939), hat kein Botaniker je den Gefäßpflanzen aus der Turziischlucht ein Studium gewidmet. Den gleichen Mangel an publizierten Daten gibt es auch bezüglich der Vegetationsaspekte.

Zwecks einer kurzgefassten Charakterisierung der Vegetation verwenden wir persönliche Mitteilungen von GHE. COLDEA.

Infolge der lokalen ökologischen Bedingungen, insbesondere der Isolation und Feuchtigkeit, bildete sich ein Mosaik von Pflanzengesellschaften, das xerophile bis hygrophile Arten umfaßt.

1. Gesellschaft *Seslerietum rigidae* Zolym. 1939

Besiedelt vorwiegend die nördlichen, beschatteten bis wenig sonnigen Hänge. Die Aufbauart, und zugleich die dominante Art, ist das dakische Element *Sesleria rigida*, mit einer Deckung von 35-65%. Eine Deckung von bis zu 10% haben auch die Arten: *Galium album*, *Artemisia campestris*, *Valeriana officinalis* und *Poa nemoralis*.

2. Gesellschaft *Melico-Phleetum montani* Boşcaiu et al. 1966

Die Phytozönosen dieser Gesellschaft besiedeln die gut besonnten, trockenen Hänge der Schlucht. Die kennzeichnenden Arten mit einer Deckung von je 50% sind *Phleum montanum* und *Melica ciliata* var. *flavescens*. Die häufigsten Begleitarten sind *Festuca rupicola*, *Potentilla arenaria*, *Stachys recta*, *Centaurea micranthos* und *Asperula cynanchica*.

3. As. *Helictotrichetum decori* Domin 1932

Zönosen dieser Gesellschaft wurden auf den steilen Felshängen und Terrassen in der Nähe des Grates festgestellt. Sie sind als Pionierzönosen betrachtet worden. Die kennzeichnende und dominierende Art ist *Helictotrichon decorum*, oft von xerophilen Arten wie *Stipa eriocaulis*, *Potentilla arenaria*, *Melica ciliata*, *Poa badensis* und *Artemisia austriaca* begleitet. Besonders interessante Arten sind die dakischen Endemiten: *Seseli devenyense*, *Centaurea atropurpurea*, *Calamintha hungarica* und *Sesleria rigida*.

4. As. *Seseli-Festucetum pallentis* (Soó 1959), Coldea 1991

Auf den sehr exponierten Felsterrassen, in der Nähe des Grates gedeihen kleinflächige, xerothermophyle Zönosen, die durch die Art *Festuca pallens* gekennzeichnet sind. Kodominant sind andere xerothermophyle Arten wie *Stipa eriocaulis*, *Melica ciliata* und *Helianthemum numularium*. Das regionale Kennzeichen der Gesellschaft geben die dako-balkanischen Arten *Seseli devenyense* und *Centaurea atropurpurea*.

5. As. *Spiraeetum ulmifoliae* Zolym. 1939

Auf den weniger exponierten, für die Tiere schwer zugänglichen, steilen Felshängen gedeihen buschartige Zönosen, gekennzeichnet durch *Spiraea ulmifolia*. In der floristischen Zusammensetzung dieser befinden sich auch einige thermophile Arten wie *Dictamnus albus*, *Cardus candicans*, *Centaurea atropurpurea*, *Spiraea crenata*, *Berberis vulgaris*, *Cotoneaster integerrima*, welche der Assoziation einen xerothermophilen Charakter verleihen. Die große Neigung und die hohe Temperatur, bremst und verspätet die Sukzession in Richtung Wald.

6. As. *Quercu-Carpinetum* Borza 1941

Der Wald am Eingang der Schlucht auf der Seite des Dorfes Petrestii de Jos wurde vollständig abgeholzt. Besser konserviert wurden die Steineichenwaldfragmente (*Quercus petraea*) aus dem sog. Vapawald am Ausgang der Schlucht, auf dem linken Hang, neben dem E. Pop-Hang. Nach 1990 litt auch dieses Waldfragment schwer unter unkontrollierten Abholzungen. Die jetzige Vorherrschaft der Hainbuche ist auf die Abholzungen zurückzuführen, sowie auf die größere Regenerationskraft dieser Art im Vergleich zur Steineiche, die sich zurückzieht, und nicht auf die lokalen klimatischen Bedingungen. Neben der Hainbuche und der Steineiche, kommen selten auch die Stieleiche (*Quercus robur*), die Linde (*Tilia cordata*), der Feldahorn (*Acer campestre*), die Esche (*Fraxinus excelsior*), die Vogelkirsche (*Prunus*

avium) vor. Die Strauchschicht besteht hauptsächlich aus Kornelkirsche (*Cornus mas*) und Weißdorn (*Crataegus monogyna*). Wegen der Heterogenität der Kronenschicht und besonders der Helligkeit am Boden, ist die Strauchschicht sehr gut entwickelt. Die dominanten und codominanten Arten sind: *Poa nemoralis*, *Polygonatum odoratum*, *Dactylis polygama*, *Carex pairaei*, *Asarum europaeum* und *Hepatica nobilis*. Der leicht thermophile Charakter dieser Zönosen ist durch das Vorkommen einiger Arten wie *Campanula persicifolia*, *Aconitum vulparia*, *Poa angustifolia*, *Tucrium chamaedris*, *Coronilla varia* und in den Lichtungen *Dictamnus albus* hervorgehoben.

7. As. Salicetum albae-fragilis

Entlang des Hasdate Baches, entwickelte sich eine wenig typische Mischung von Augengesellschaften die aus Weich- und Hartholzauenarten besteht. Die kennzeichnenden Arten sind: *Salix alba*, *S. fragilis*, *Alnus glutinosa*, *Evonymus europaeus*, *E. verucosus*, *Rubus caesius*, *Rosa canina*, *Arctium lapa*, und *Agrotis stolonifera*.

Fauna

Lepidoptera

Obwohl es keinen Entomologen gibt der in der Turziischlucht nicht gesammelt hat, wurde die Lepidopterenfauna nicht publiziert, sie blieb also bis heute unbekannt. Unsere Erforschung der Lepidopterenfauna begann 1977 und intensivierte sich nach 1990 mit der Diversifizierung der Sammelmethode für die nachtaktiven Arten.

Sammel- und Beobachtungsmethoden (Registrierungsmethoden)

Für die Erhebungen den Tag- und Nachtfaltern wurden unterschiedliche Methoden angewandt. Da über 80% der Schmetterlinge Europas nachtaktiv sind, beruhte der Schwerpunkt unseren Erfassungen auf dem Einsatz von künstlichen Lichtquellen.

Für die nachtaktiven Arten verwendete man die Leuchttuch- und Leuchtturmmethode, beleuchtet mit einer an einem tragbaren Generator angeschlossenen 125 W Quecksilberdampfbirne. Die Verwendung von tragbaren Eimerfallen mit UV- bzw. superaktinischem Licht von 8W, erbrachten auch sehr gute Ergebnisse. Im Frühling und Herbst verwendeten wir natürliche Köderfallen. Für Sesiidae verwendeten wir verschiedene künstliche Pheromone, frei exponiert oder in Feromonfallen.

Die Tag- und dämmerungsaktiven Arten, sowie die Präimaginalstadien wurden visuell erfasst.

Die Tagfalter wurden im Gelände beobachtet und eingetragen, die schwer bestimmbareren Arten wurden manchmal mit Hilfe des entomologischen Netzes eingefangen.

Die Daten die in dieser Arbeit publiziert sind, stellen nicht das Ergebnis eines komplexen Studiums der Thorenburgerschluft dar. Mit Ausnahme des Emil Pop Hanges und dessen benachbarter Zone wurde die Schlucht nur wenig untersucht. Obwohl die Anzahl der erwähnten Arten beeindruckend ist und eine gute Konservierung der aussergewöhnlichen Biodiversität anzeigt, schätzen wir, daß die lepidopterologische Untersuchung bei weitem noch nicht vollständig ist. Ein vertieftes Studium, beruhend auf dem Einsatz von tragbaren Lichtfallen an mindestens 20 verschiedenen Standpunkten auf beiden Hängen der Schlucht, regelmäßig für 3-4 Jahre aufgestellt, würde sicherlich viele unbekannteren Arten, besonders Mikrolepidoptera hervorheben.

Für das Erstellen der Artenlisten wurden persönliche Daten verwendet sowie Daten die von den folgenden Kollegen geliefert wurden: SÁNDOR KOVÁCS (Sf. Gheorghe), Dr. med. ZOLTAN KOVÁCS (Miercurea-Ciuc), GYULA SZABO (Satu Mare), Dr. CHRISTIAN WIESER (Pischelsdorf, Austria), Ing. MARIN GOIA (Cluj), CAROL BERE (Cluj), Ing. GUNTER STANGELMAIER (Villach, Austria), VASILE CRIŞAN (Câmpia Turzii), MARG-WLADIMIR MANOLIU (Cluj). Der Großteil diesen Daten stammt aus den Jahren 1975-2000.

Veröffentlichte Daten über die Turziischlucht wurden aus den Sammlungen von A. OSTROGOVICH (POPESCU-GORJ 1964) und ST. PETERFI (RÁKOSY 1987, 1988), übernommen. Wir müssen erwähnen, daß bis zum Zeitpunkt des Publizierens dieser Arbeit nicht alle Mikrolepidopteren bestimmt werden konnten.

Material

Das eingesammelte Belegmaterial befindet sich hauptsächlich in den Privatsammlungen von L. RÁKOSY, S. KOVÁCS & Z. KOVÁCS, G. SZABÓ u.a. schon erwähnten Lepidopterologen. Die Sammlung von A. OSTROGOVICH wird in den Sammlungen des „Grigore Antipa“ Museums in Bukarest, während die von ST. PETERFI im Zoologischen Museum der „Babes-Bolyai“ Universität in Cluj (Klausenburg) aufbewahrt. Belegmaterial aus der Thorenburgerschluft befindet sich auch in den Sammlungen des Biologiezentrums in Linz (leg. L. RÁKOSY), wie

auch in den Privatsammlungen von Ch. Wieser und G. Stangelmaier (Österreich).

Danksagung

Für die bereitwillige und freundliche Datenerlieferungen bezüglich der Lepidopterenfauna der Thorenburgerschluft bedanke ich mich herzlich bei folgenden Lepidopterologen: ZOLTÁN und SANDOR KOVÁCS, Ing. GYULA SZABÓ und Ing. MARIN GOIA. Ganz besonderer Dank gebührt auch meinen österreichischen Freunden Dr. CHRISTIAN WIESER und Ing. GÜNTER STANGELMAIER für die gemeinsamen Sammelausflüge und für die gelieferten Daten, wie auch Dr. GHE. COLDEA für die phytocönologische Informationen.

Ergebnisse

Arteninventar und Artendiversität:

Im Gebiet der Thorenburgerschluft konnten von uns auf einer Fläche von nur ca. 150 ha bisher insgesamt 1334 Schmetterlingsarten nachgewiesen werden. Diese enorm hohe, auf nationaler und europäischer Ebene bedeutende Artendiversität beinhaltet eine Fülle ökologisch hochspezialisierter, teils seltener und gefährdeter Arten. Die Ursachen für die enorme Vielfalt liegen insbesondere im mannigfaltigen Angebot an unterschiedlich strukturierten und teils eng vernetzten Lebensräumen innerhalb der Thorenburgerschluft.

Daß die trockene Kalk-Magerrasen im Osten dem Apuseni-Gebirge eine außerordentliche Vielfalt der Schmetterlingsarten darstellen wurde schon bekanntgegeben. Hier konzentrieren sich über 50% der in Rumänien bekannten Noctuide-

narten und über 75% der in Siebenbürgen vorkommenden Arten der selben Familie (RÁKOSY 1995). Aus diesen Angaben geht hervor, daß sich auf den Jura-Kalksteinfelsen im Osten des Apuseni-Gebirge die reichsten Schmetterlingsgesellschaften Siebenbürgens konzentrieren. Arten die an verschiedene Habitate und Substrate gebunden sind, finden in den Kalksteinarealen der Schluchten und Klämme, die sich an der Grenze der submontanen Stufe zum Industrie- und Landwirtschaftsgebiet befinden, eine ausgeprägte interökosystemische Zufluchtzone (RÁKOSY 1995).

Es sei an dieser Stelle vermerkt, daß die tatsächlichen Diversitätswerte im Untersuchungsgebiet sogar noch höher liegen dürften, da einerseits die Freilandhebungen nicht auf der gesamten Fläche und andererseits nur in größeren zeitlichen Abständen durchgeführt werden konnten. Wie schon öfters bewiesen wurde, kann eine vollständige Erhebung selbst durch permanenten Falleneinsatz erst nach mehreren Jahren einigermaßen gewährleistet werden (HAUSMANN 1990, Malicky 2001, WIESER 1998).

Die Artendiversität verteilt sich auf insgesamt 52 Familien. Die artenreichsten Familien sind die Noctuidae mit 25% (331 Arten), die Geometridae mit 17,9% (237 Arten) und die Tortricidae mit 9,9% (131 Arten). Es folgen ihnen die Pyralidae (9,5%), Gelechiidae (3,7%) und Nymphalidae (3,5%). Über 70% der Artenbestände setzen sich aus lediglich 7 Familienvertretern zusammen (Abb. 13).

Abundanzen:

Um die relative Häufigkeit zu quantifizieren wurden die einzelnen Taxa in fünf Abundanzklassen (siehe Artenverzeichnis in Tabelle 1) eingestuft (Abb. 14).

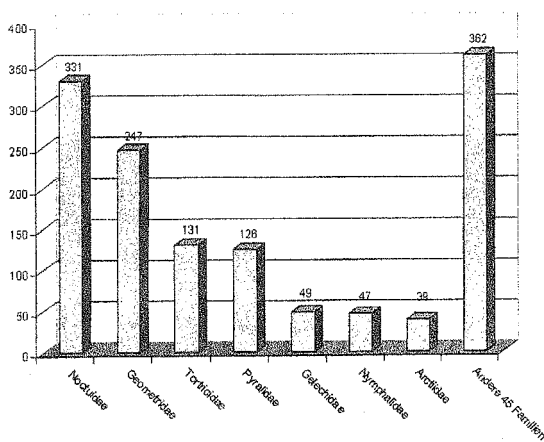


Abb. 13. Wichtigste Schmetterlingsfamilie und ihre Artenzahlen.

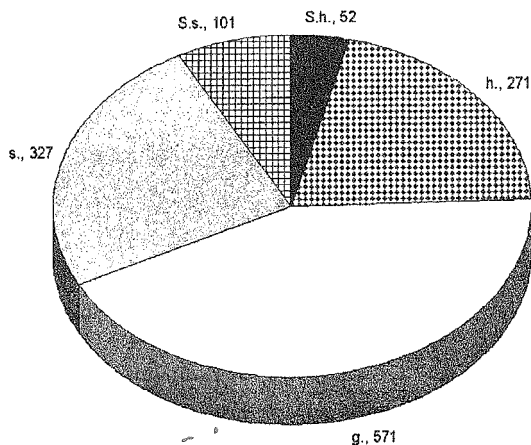


Abb. 14. Artenverteilung nach Abundanzklassen.

Tabelle 1

Artenliste der im Untersuchungsgebiet festgestellten Schmetterlinge

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
ERIOCRANIIDAE				
Dyseriocrania	subpurpurella	Haw.	h	3-4
NEPTICULIDAE				
Ectodemia	sericopeza	Zell.	g	6-7
HEPIALIDAE				
Triodia	sylvina	L.	fr	1/2.7- 8
Korscheltellus	lupulinus	L.	l	5
ADELIDAE				
Cauchas	rufimitrella	Sc.	2	5
Incurvaria	masculella	D.& Sch.	h	4-5
Nematopogon	schwarziellus	Zell.	h	4-5
Nematopogon	swammerdamella	L.	16	7-8
Adela	croesella	Sc	4	6-7
Adela	degerella	L.	3	1/2 5-7
Adela	reaumurella	L.	4	6-7
Nemophora	metallica	Poda	g	6-7
Nemophora	cupriacella	Hb.	l	7
TISCHERIIDAE				
Tischeria	ekebladella (<i>complanella</i>)	Bjerk.	s	6-7
LYPUSIDAE				
Lypusa	maurella	D.& Sch.	s	5-6
PSYCHIDAE				
Psyche	casta	Pallas	3	5-6
Proutia	betullina	Zeller	2	4-6
Bijugis	pectinella (<i>perlucidella</i>)	D.& Sch.	3	5-Apr
Bijugis	bombycella	D.& Sch.	3	5-7
Epichnopteryx	plumella	D.& Sch.	3	5-7
Epichnopteryx	kovacsi	Sied.	4	3-4
Rebelia	herrichiella (<i>plumella</i>)	Strand	2	5-7
Rebelia	sp.		2	6
Acentra	subvestalis	Whli.	4	5
Apterona	helicoidea (<i>crenulella</i>)	Braund	3	6
Taleporia	tubulosa	Retz.	2	5-6
Megalophanes	viciella	D.& Sch.	g	6-7
Sterrhopteryx	fusca	Haw.	2	6-7
Psychidea	balcanica	Whli.	13	6
TINEIDAE				
Montescardia	tessulatellus	Zeller	1	5
Morophaga	choragella (<i>boleti</i>)	D.& Sch.	3	7
Ateliotum	hungaricellum	Zeller	2	6
Euplocamus	anthracinalis	Scop.	6	5-6
Nemapogon	granella	L.	fr	5-9 (2 G)
Nemapogon	variatella	Cl.	5	6-9 (2 G)
Neurothaumasia	ankerella	Mann	1	7
Monopis	laevigella	D.& Sch.	fr	5-10
Monopis	obiviella (<i>ferruginella</i>)	D.& Sch.	fr	8-Jun
Monopis	imella	Hb.	2	7-8
Monopis	monachella	Hb.	2	5
Trichophaga	tapetzella	L.	fr	5-9
Tineola	bisselliella	Humm.	9	5-8
Niditinea	fuscella	L.	4	5-9
Tinea	pellionella	L.	8	6-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Tinea	trinitella	Thnbg.	4	5-8
BUCCULATRICIDAE				
Bucculatrix	thoracella	Thnbg.	4	5-8
Bucculatrix	ulmella	Zeller	5	5-8 (2 G)
Bucculatrix	albedinella	Zeller	5	5-8
Bucculatrix	bechsteinella	B. & S.	1	6
GRACILLARIIDAE				
Caloptilia	syringella	Fab.	6	1/2 4-9
Caloptilia	roscipennella	Hb.	1	7
Caloptilia	alchimiella	Scop.	2	6
Caloptilia	hemidactylella	D.& Sch.	2	9-10
Calybites	phasianipennella	Hb.	2	7
Eucalybites	auroguttella	Steph.	1	6
Ornixola	caudulatella	Zeller	1	7
Parectopa	ononidis	Zeller	1	7
Parornix	carpinella	Frey	7	5-8
Parornix	anglicella	Stainton	1	7
Parornix	devoniella	Stainton	4	6-8
Parornix	torquiella	Zeller	2	7-8
Phyllonorycter	roboris	L.	1	5
Phyllonorycter	pomonella	Zeller	5	6-8
Phyllonorycter	acerifoliella	Zeller	1	8
Phyllonorycter	ulmifoliella	Hb.	1	7
Phyllonorycter	nicellii	St.	2	5-7
Phyllonorycter	comparella	Dup.	3	5-8
Phyllonorycter	sp.		1	7
Phyllonorycter	sp.		1	6
Phyllocnistis	unipunctella	Steph.	1	8
YPONOMEUTIDAE				
Ypsolopha	horridella	Tr.	4	6-8
Ypsolopha	chazariellus	Mann	3	6-8
Ypsolopha	asperella	L.	3	6-8
Ypsolopha	ustella	Cl.	1	
Ypsolopha	vitella	L.	2	9
Ypsolopha	sequella	Clerck	1	8
Plutella	xylostella	L.	fr	5-10
Plutella	porrectella	L.	2	5-6
Eidophasia	messingiella	Fischer	1	6
Argyresthia	curvella	L.	3	6
Argyresthia	goedartella	L.	3	7-8
Argyresthia	bonnetella	L.	4	7-8
Argyresthia	conjugella	Zeller	1	6
Argyresthia	spinosella	Stainton	2	6
Argyresthia	retinella	Zeller	1	7
Yponomeuta	evonymella	L.	6	7-8
Yponomeuta	malinellus	Zeller	fr	6-9
Yponomeuta	irrorella	Hb.	3	7
Yponomeuta	plumbella	D.& Sch.	fr	7-8
Yponomeuta	sedella	Tr.	h	4-5
Swammerdamia	pyrella	Villers	fr	5-8
GLYPHIPTRIGIDAE				
Glyphipterix	loricatella	Tr.	s	5-6
Glyphipterix	equitella	Sc.	h	5-6
LYONETIIDAE				

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Leucoptera	sp.		1	6
Lyonetia	clerkella	L.	1	7
COLEOPHORIDAE				
Coleophora	lutipennella	Zeller	3	6-7
Coleophora	milvipennis	Zeller	2	6
Coleophora	serratella	L.	8	5-7
Coleophora	coracipennella	Hb.	3	6-8
Coleophora	ballotella	F.R	2	6
Coleophora	bernoulliella	Goeze	5	6-7
Coleophora	serpylletorum	Hering	5	6-7
Coleophora	alcyonipennella	Kollar	7	5-9
Coleophora	ornatipennella	Hb.	2	5-6
Coleophora	genistae	Stainton	1	6
Coleophora	auricella	F.	2	6
Coleophora	unipunctella	Zeller	2	7
Coleophora	clypeiferella	Hofm.	1	7
Coleophora	wockeella	Zeller	1	6
Coleophora	sp.		2	7
Coleophora	sp.		1	6
ELACHISTIDAE				
Anchinia	daphnella	D.& Sch.	3	6-7
Blastodacna	hellerella	Dup.	3	6-7
Stephensia	brunnichiella	L.	2	6
Elachista	quadripunctella	Hb.	2	7
Elachista	argentella	Clerck	1	7
Elachista	sp.		5	
Cephalispheira	sordidella	Hb.	5	7
Hypercallia	citrinalis	Scop.	1	7
Ethmia	quadrillella	Goeze	2	7-8
Ethmia	pusiella	L.	1	7
Ethmia	bipunctella	Fab.	3	5-8
Exaretia	preiseseckeri	Rbl.	2	5-6
Depressaria	depressena	Fab.	2	7
Depressaria	chaerophylli	Zeller	2	9
Depressaria	pimpinellae	Zeller	2	4
Depressaria	libanotidella	Schläger	2	5
Depressaria	albipunctella	D.& Sch.	4	4
Telechrysis	tripuncta	Haw.	1	5
Agonopterix	purpurea	Haw.	8	4-5
Agonopterix	furvella	Tr.	7	4-5
Agonopterix	heracliana	L.	7	4-10
Agonopterix	alstromeriana	Clerck	5	8-9
Agonopterix	propinquella	Tr.	2	4-5
Agonopterix	nervosa	Hw.	17	7
Agonopterix	pallorella	Zeller	2	4
Agonopterix	arenella	D.& Sch.	2	7-8
Agonopterix	ciliella	Stainton	2	8
Semioscopis	strigulana	D.& Sch.	3	4
Semioscopis	avelanella	Hb.	2	4
Semioscopis	steinkellneriana	D.& Sch.	1	5
Carcina	quercana	Fab.	1	8
Diurnea	fagella	D.& Sch.	2	4
Diurnea	lipsiella	D.& Sch.	1	10
Dasytoma	salicella	Hb.	4	4

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
CHIMBACHIDAE				
Diurnea	fagella	D.& Sch.	10	4
BATRACHERIDAE				
Batrachedra	pinicolella	Zeller	1	7
OECOPHORIDAE				
Denisia	stipella	L.	2	7
Tichonia	tinctella	Hb.	8	6-8
Alabonia	staintoniella	Zeller	6	6-7
Batia	unitella	Hb.	2	7
Oecophora	bractella	L.	1	7
Pleurota	pyropella	D.& Sch.	5	6-7
Pleurota	aristella	L.	1	7
Borkhausenia	minutella	L.	3	6
Epicallima	formosella	D.& Sch.	2	8
Hofmannophila	pseudospretella	Sainton	4	8-9
Harpella	forficella	Scop.	1	7
Minetia	crinitus	F	2	5
Minetia	criella	Tr.	2	5
AUTOSTICHIDAE				
Oecogonia	quadripunctata	Haw.	2	7
SCYTHRIDIDAE				
Scythris	obscurella	Scop.	2	6
Scythris	seliniella	Zeller	3	5-6
Scythris	cuspidella	D.& Sch.	1	6
Scythris	limbella	Fab.	2	7
Scythris	laminella	D.& Sch.	1	6
Scythris	sp.		1	7
STATHMOPODIDAE				
Stathmopoda	pedella	L.	2	7
MOMPHIDAE				
Mompha	miscella	D.& Sch.	2	7
Mompha	sp.		1	7
COSMOPTERIGIDAE				
Pancalia	leuwenhoekella	L.	1	7
Eteobalea	albiapicella	Dup.	1	7
Cosmopterix	zieglerella	Hb.	1	6
Eteobalea	anonymella	Riedl	h	5
Sorhagenia	rhamniella	Zeller	1	8
GELECHIIDAE				
Megacraspedus	dolosellus	Zeller	h	5
Megacraspedus	imparellus	F.v.R.	h	5
Isophrictis	striatella	D.& Sch.	1	6
Metzneria	lapella	L.	2	7
Metzneria	metzneriella	Stainton	1	7
Metzneria	paucipunctella	Zeller	2	7
Metzneria	neuropterella	Zeller	3	7
Metzneria	aprilella	H.-S.	1	7
Ptocheuusa	abnormella	H.-S.	2	5
Argolamprotes	micella	D.& Sch.	1	7
Monochroa	nomadella	Zeller	2	5
Eulamprotes	atrella	D.& Sch.	2	7
Eulamprotes	unicolorella	Dup.	1	7
Bryotropha	terella	D.& Sch.	2	7
Recurvaria	nanella	D.& Sch.	1	7
Recurvaria	leucatella	Cl.	2	6

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Teleiodes	proximella	Hb.	2	6-7
Teleiodes	vulgella	D.& Sch.	1	7
Teleiodes	fugitivella	Zeller	2	6-7
Gelechia	rhombella	D.& Sch.	2	6-7
Gelechia	muscosella	Zeller	1	6
Gelechia	nigra	Haw.	2	6
Gelechia	trupella	D.& Sch.	1	7
Chionodes	electella	Zeller	1	6
Chionodes	distinctella	Zeller	1	5
Aroga	flavicomella	Zeller	2	4
Filatima	transsilvaniella	Kov.& Kov.	1	4
Lita	sexpunctella	Fab.	2	8
Lita	soluella	Zeller	2	7
Ilseopis	acuminatella	Sircom	1	6
Ilseopis	atripicella	F.v.R.	1	7
Caryocolum	vicinella	Douglas	1	7
Caryocolum	schleichi	Chr.	s	5
Sitotroga	cerealella	Olivier	4	7-9
Sophronia	semicostella	Hb.	1	7
Syncopacma	cinctella	Cl.	1	6
Iwaruna	klimeschi	Wolf	s	5
Aproaerema	anthyllidella	Hb.	3	6-8
Mesophleps	silacella	Hb.	h	5-6
Anarsia	lineatella	Zeller	4	6-8
Anarsia	spartiella	Zeller	2	7
Nothris	verbascella	D.& Sch.	1	7
Dichomeris	derasella	D.& Sch.	2	5-6
Dichomeris	limosella	Schläger	2	7-8
Brachmia	dimidiella	D.& Sch.	2	6-7
Brachmia	blandella	Fab.	1	7
Helcystogramma	triannulella	H.-S.	4	7-9
Acompsia	cinerella	Cl.	4	6-8
Acompsia	tripunctella	D.& Sch.	1	7
COSIIDAE				
Cossus	cossus	L.	7	6-7
Dyspessa	ulula	Bkh.	fr	5-7
Phragmataecia	castaneae	Hb.	r	6-8
Zeuzera	pyrina	L.	r.f	6-8
SESIIDAE				
Paranthrene	tabaniformis	Rott.	1	7
Synanthedon	cephiformis	Ochs.	2	6
Synanthedon	tipuliformis	Clerck	2	7
Synanthedon	myopaeformis	Bkh.	3	7
Synanthedon	trianuliformis	Freyer	5	M 5-6
Chamaesphecia	dumonti	Le Cerf	2	
Chamaesphecia	empiformis	Esp.	10	E 5-7
Chamaesphecia	chaliciformis	Esp.	3	6
Chamaesphecia	tenthrediniformis	D.& Sch.	5	6
Chamaesphecia	astatifformis	H.-S.	2	5
HETEROGYNIDAE				
Heterogynis	penella	Hb.	fr	6
ZYGAENIDAE				
Zygaena	carniolica	Sc.	5	7
Zygaena	osterodensis	Reiss	3	6-7

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Zygaena	loti	D.& Sch.	7	6-7
Zygaena	viciae	D.& Sch.	12	6-7
Zygaena	ephialtes	L.	39	E 6-7
Zygaena	filipendulae	L.	12	7
Zygaena	lonicerae	Scheven	3	E 6-7
Zygaena	purpuralis	Brünn.	12	6-7
Rhagades	pruni	D.& Sch.	4	6
Jordanita	globulariae	Hb.	g	5-6
Adscita	geryon	Hb.	s	6
Adscita	statices	L.	s	6
LIMACODIDAE				
Apoda	limacodes	Hufn.	h	6-7
Heterogenea	asella	D.& Sch.	g	7-8
CHOREUTIDAE				
Anthophila	fabriciana	L.	1	7
Prochoreutis	stellaris	Zeller	1	7
Choreutis	pariana	Cl.	2	4
TORTRICIDAE				
Pandemis	corylana	Fab.	fr	7-8
Pandemis	cerasana	Hb.	fr	5-9 (2 G)
Pandemis	heparana	D.& Sch.	fr	5-9 (2 G)
Argyrotaenia	ljungiana	Thnbg.	2	7
Choristoneura	hebenstreitiella	Müller	1	6
Archips	podana	Scop.	fr	6-8
Archips	crataegana	Hb.	fr	6-7
Archips	xylosteara	L.	r.f	6-7
Archips	rosana	L.	r.f	6-7
Syndemis	musculana	Hb.	r.f	5-7
Aphelia	viburnana	D.& Sch.	4	6
Aphelia	paleana	Hb.	3	7
Clepsia	spectrana	Tr.	3	7-8
Clepsia	pallidana	Fab.	4	8-9
Adoxophyes	orana	F.v.R.	fr	6-10 (2 G)
Ptycholoma	lecheana	L.	1	5
Paramesia	gnomana	Cl.	2	8
Epagoge	grotiana	Fab.	1	7
Capua	vulgana	Frölich	1	5
Xerocnephasia	rigana	Sod.	1	5
Neosphaleroptera	nubilana	Hb.	r	6-7
Eana	osseana	Scop.	5	7
Eana	canescana	Guenee	4	7
Cnephasia	communana	H.-S.	r	6-7
Cnephasia	pasiuana	Hb.	r.f	6-7
Cnephasia	asseclana	D.& Sch.	4	6-7
Eulia	ministrana	L.	3	5-6
Pseudargyrotoza	conwagana	Fab.	2	7-8
Phtheochroa	purana	Guenee	fr	6-7
Phalonidia	manniana	F.v.R.	1	7
Phalonidia	contractana	Zell.	r.f	6-8
Agapeta	hamana	L.	r.f	5-9 (2 G)
Agapeta	zoegana	L.	r.f	7-8
Prochlidonia	amiantana	Hb.	3	7
Aethes	smeathmanniana	Fab.	2	7-8
Aethes	hartmanniana	Cl.	r.f	5-7
Cochylis	dubitana	Hb.	1	8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Cochylis	posterana	Zell.	r.f	7-8
Cochylis	nana	Haw.	3	5-6
Falseuncaria	ruficillana	Haw.	2	7
Tortrix	viridana	L.	r.f	5-7
Aleimma	loeflingiana	L.	h	5-6
Acleris	forsskaleana	L.	3	7-8
Acleris	holmiana	L.	8	6-7
Acleris	sparsana	D.& Sch.	r.f	8-9
Acleris	ferrugana	D.& Sch.	2	10
Acleris	variegana	D.& Sch.	2	8
Acleris	hastiana	L.	r.f	6-10 (2 G)
Acleris	cristana	D.& Sch.	2	1/2 3-4
Acleris	literana	L.	r.f	9-4
Acleris	emargana	Fab.	4	8-9
Isotrias	hybridana	Hb.	1	6
Ancylis	laetana	Fab.	3	5-6
Ancylis	mitterbacheriana	D.& Sch.	4	5-6
Ancylis	upupana	Tr.	1	6
Ancylis	geminana	Don.	2	5-6
Ancylis	achatana	D.& Sch.	3	6-7
Ancylis	badiana	D.& Sch.	5	1/2 5-7
Ancylis	apicella	D.& Sch.	fr	1/2 6-7
Epinotia	abreviata	Fab.	3	6-7
Epinotia	bilunana	Haw.	2	6-7
Epinotia	ramella	L.	3	8-9
Epinotia	nisella	Cl.	fr	7-9
Epinotia	tenerana	D.& Sch.	h	4
Epinotia	tedella	Cl.	5	6-7
Epinotia	cruciana	L.	2	6
Epinotia	nanana	Tr.	2	6
Gypsonoma	dealbana	Frölich	2	6-7
Gypsonoma	minutana	Hb.	4	7-9
Gypsonoma	sociana	Haw.	3	6-7
Gypsonoma	oppressana	Tr.	2	6-7
Gypsonoma	nitidulana	L.& Z.	1	6
Epiblema	cynosbatella	L.	3	5-6
Epiblema	uddmanniana	L.	r.f	7-8
Epiblema	roborana	D.& Sch.	1	7
Epiblema	foenella	L.	r.f	6-7
Epiblema	sticticana	Fab.	r.f.	7-8
Epiblema	graphana	Tr.	1	9
Epiblema	scutulana	D.& Sch.	3	5-6
Epiblema	hepaticana	Tr.	2	6-7
Epiblema	mendiculana	Tr.	s	5
Epiblema	similana	D.& Sch.	h	5-6
Notocelia	rosaecolana	Dbld.	s	5
Phaneta	pauperana	Dup.	h	4
Pelochrista	caecimaculana	Hb.	4	6-7
Pelochrista	hepatariana	H.-S.	2	7
Pelochrista	mollitana	Zell.	3	5-7
Pelochrista	infidana	Hb.	3	8-9
Eucosma	hohenwartiana	D.& Sch.	10	6-7
Eucosma	cana	Haw.	3	7-8
Eucosma	obumbratana	L. & Z.	4	6-7
Eucosma	decolorana	Freyer	1	6

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Eucosma	metzneriana	Tr.	1	6
Eucosma	conterminana	Guenee	3	7-8
Thiodia	citrana	Hb.	3	6-7
Spilonota	ocellana	D.& Sch.	7	7-9
Rhyacionia	buoliana	D.& Sch.	4	6-7
Rhyacionia	pinicolana	Dbld.	1	7
Eucosmomorpha	albersana	Hb.	3	6-8
Enarmonia	formosana	Scop.	3	7-8
Lathronympha	strigana	Fab.	4	6-8
Pammene	germmana	Hb.	1	6
Pammene	ochsenheimeriana	L. & Z.	2	5-6
Cydia	sucedana	D.& Sch.	1	7
Cydia	triangulella	Goeze	5	7-9
Cydia	fagiglandana	Zell.	r.f	7-8
Cydia	amplana	Hb.	1	7
Cydia	pomonella	L.	r.f	5-8
Cydia	strobilella	L	8	5-6
Amaurosetia	petiverella	L	1	7
Bactra	furfurana	Haw.	3	6-7
Endothenia	nigricostana	Haw.	2	5
Hedya	pruniana	Hb.	4	5-6
Hedya	nubiferana	Haw.	1	6
Hedya	salicella	L	6	7-8
Orthotaenia	undulana	D.& Sch.	2	6-7
Apotomis	turbidana	Hb.	3	5-6
Apotomis	capreana	Hb.	1	7
Cymolomia	hartigiana	Ratz.	4	6-8
Argyroproce	lacunana	D.& Sch.	5	6-8
Olethreutes	arcuella	Clerck	4	5-8
Olethreutes	doubledayana	Barrett	1	8
Olethreutes	striana	D.& Sch.	fr	5-9
Olethreutes	rufana	Scop.	5	6-9
Olethreutes	rurestrana	Dup.	3	7-8
Olethreutes	rivulana	Scop.	8	6-8
Lobesia	bicinctana	Dup.	2	5
Lobesia	botrana	D.& Sch.	5	7-8
Endothenia	gentianaeana	Hb.	1	7
Endothenia	marginana	Haw.	fr	7
Endothenia	quadrimaculana	Haw.	3	7-8
EPERMENIIDAE				
Epermenia	chaerophyllella	Goeze	2	7-8
ALUCITIDAE				
Alucita	hexadactyla	L	2	9
Alucita	desmodactyla	Zeller	3	8
PTEROPHORIDAE				
Agdistis	adactyla	Hb.	6	1/2 7-8
Oxyptilus	chrysodactylus	D.& Sch.	6	5-8
Oxyptilus	parvidactylus	Haw.	3	6-7
Cnaemidophorus	rhododactyla	D.& Sch.	14	6-7
Amblyptilia	acanthadactyla	Hb.	1	9
Amblyptilia	punctidactyla	Haw.	2	8-9
Platyptilia	farfarella	Zeller	7	5-9
Platyptilia	gonodactyla	D.& Sch.	4	8-9
Stenoptilia	bipunctidactyla	Scop.	2	6
Stenoptilia	pterodactyla	L.	8	5-9

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Pterophorus	pentadactyla	L.	4	5-7
Merrifieldia	tridactyla	L.	5	6-7
Emmelina	monodactyla	L.	r.f	6-10
PYRALIDAE				
Hypsopygia	costalis	Fab.	fr	5-10
Synaphe	punctalis	Fab.	fr	6-8
Orthopygia	glaucinalis	L.	r.f	6-10
Herculia	rubidalis	D.& Sch.	1	7
Pyralis	regalis	D.& Sch.	r.f	6-7
Pyralis	farinalis	L.	6	5-10
Aglossa	pinguinalis	L.	r.f	6-8
Galleria	melonella	L.	2	7
Endotrichia	flammealis	D.& Sch.	r.f	7-9
Oncocera	semirubella	Scop.	f.f	6-8
Pempelia	palumbella	D.& Sch.	3	4-5
Sciota	rhenella	Zincken	1	7
Selagia	argyrella	D.& Sch.	2	7-8
Selagia	spadicella	Hb.	2	8
Phycita	roborella	D.& Sch.	1	8
Elegia	similella	Zincken	1	7
Pyla	fusca	Haw.	2	7
Etiella	zinkenella	Tr.	1	8
Pterothrixidia	rufella	Dup.	3	6-8
Khorassania	compositella	Tr.	1	7
Pempeliella	dilutella	D.& Sch.	2	6
Pempeliella	ornatella	D.& Sch.	1	6
Nephopteryx	angustella	Hb.	2	8
Conobathra	tumidana	D.& Sch.	1	8
Acrobasis	obtusella	Hb.	8	7-8
Trachycera	suavella	Zink.	1	7
Trachycera	legatea	Haw.	2	7
Eurhodope	rosella	Scop.	8	7
Eurhodope	cirrigerella	Zincken	2	7
Myeloidis	circumvoluta	Frc.	3	7
Episcythrastis	tetricella	D.& Sch.	h	4-5
Assara	terebrella	Zincken	1	6
Euzophera	bigella	Zeller	3	5-7
Euzophera	cinerosella	Zeller	3	6-7
Nyctegretis	lineana	Scop.	1	8
Homoeosoma	sinuella	Fab.	3	6-7
Homoeosoma	nebulella	D.& Sch.	2	7-8
Homoeosoma	nimbella	Dup.	1	5
Phycitodes	binaevella	Hb.	1	8
Plodia	interpunctella	Hb.	r.f	4-9
Anagasta	kuehniella	Zeller	1	8
Ephestia	elutella	Hb.	8	5-9
CRAMBIDAE				
Chilo	phragmitella	Hb.	3	7
Chrysoteuchia	culmella	L.	r.f	6-8
Crambus	pascuella	L.	r.f	6-8
Crambus	pratella	L.	8	6-7
Crambus	perlella	Scop.	r.f	6-8
Agriphila	tristella	D.& Sch.	f.f	8-9

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Agriphila	inquinatella	D.& Sch.	r.f	7-8
Agriphila	selasella	Hb.	1	8
Agriphila	straminella	D.& Sch.	r.f	7-8
Catoptria	permutatella	H.-S.	5	6-7
Catoptria	osthelderi	Lattin	3	6-7
Catoptria	pinella	L.	4	7-8
Catoptria	falsella	D.& Sch.	r.f	6-9
Catoptria	verellus	Zincken	6	6-7
Xanthocrambus	saxonellus	Zincken	3	7
Chrysocrambus	linetella	Fab.	4	6-7
Chrysocrambus	craterellus	Scop.	6	1/2 5-7
Thisanotia	chrysonuchella	Scop.	r.f	1/2 4-7 2G
Pediasia	luteella	D.& Sch.	r.f	6-8
Pediasia	contaminella	Hb.	3	7-8
Platytes	cerussella	D.& Sch.	r.f	5-7
Platytes	alpinella	Hb.	3	7-8
Schoenobius	gigantella	D.& Sch.	2	7
Schoenobius	forficella	Thnbg.	r.f	5-7
Donacaula	mucronellus	D.& Sch.	2	7
Scoparia	luteolaris	Scop.	2	5
Scoparia	subfusca	Haw.	r.f	6-8
Scoparia	basistrigalis	Knaggs	8	6-7
Scoparia	pyralella	D.& Sch.	r.f	6-7
Scoparia	ingratella	Zeller	2	7
Gesneria	centuriella	D.& Sch.	1	6
Dipleurina	lacustrata	Panzer	4	6-8
Eudonia	mercurella	L.	3	6-7
Heliothela	wulfeniana	Scop.	2	6
Parapoynx	stratitotata	L.	1	7
Evergestis	limbata	L.	3	7-8
Evergestis	aenealis	D.& Sch.	r.f	6-8
Evergestis	frumentalis	L.	2	7
Evergestis	forficalis	L.	r.f	5-8
Evergestis	politalis	D.& Sch.	2	7
Evergestis	pallidata	Hfn.	2	6
Evergestis	extimalis	Scop.	r.f	5-8
Cynaeda	dentalis	D.& Sch.	8	6-9 2G
Atralata	albofascialis	Tr.	1	5
Eurrhysis	pollinalis	D.& Sch.	6	5-7
Epacestria	pustulalis	Hb.	9	7
Pyrausta	aurata	Scop.	f	5-9 2G
Pyrausta	purpuralis	L.	f	5-8 2G
Pyrausta	sanguinalis	L.	r.f	5-9 2G
Pyrausta	castalis	Tr.	8	7-8
Pyrausta	despicata	Scop.	f	5-9 2G
Pyrausta	falcatalis	Guenee	5	6-7
Pyrausta	obfuscata	Scop.	4	6-9
Pyrausta	nigrata	Scop.	4	5-8
Pyrausta	rectefascialis	Toll	g	6-7
Pyrausta	cingulata	L	5	5-8
Loxostege	sticticalis	L.	h	6-8
Ecpyrrhorrhoe	rubiginalis	Hb.	g	1/2 6-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Sitochroa	palealis	D.& Sch.	5	7
Sitochroa	verticalis	L.	f	5-8
Paratalanta	pandalis	Hb.	r.f	5-8
Ostrinia	nubilalis	Hb.	r.f	1/2 6-8
Eurrhyncha	hortulata	L.	r.f	6-7
Perinephela	lancealis	D.& Sch.	7	6-7
Phlyctaenia	coronata	Hfn.	r.f	5-8
Mutuuraia	terrealis	Tr.	3	5-7
Algedonia	luctualis	Hb.	4	6-7
Anania	verbascalis	D.& Sch.	r.f	6-8
Psammotus	pulveralis	Hb.	2	6
Ebulea	crocealis	Hb.	4	7-8
Opsibotys	fuscalis	D.& Sch.	4	5-7
Udea	ferrugalis	Hb.	r.f	7-9
Udea	fulvalis	Hb.	5	6-8
Udea	prunalis	D.& Sch.	3	6-7
Udea	accolalis	Zeller	3	5-8
Udea	olivalis	D.& Sch.	3	7-8
Mecyna	flavalis flaviculalis	Caradja	3	7
Mecyna	trinalis	D.& Sch.	r.f	7
Nomophila	noctuella	D.& Sch.	r.f	7-9
Dolicharthria	punctalis	D.& Sch.	4	7-8
Diasemia	reticularis	L	6	1/2 5-7
Metasia	ophialis	Tr.	2	7-8
Pleuroptya	ruralis	Scop.	r.f	7-8
Agrotera	nemoralis	Scop.	4	1/2 5-6
THYRIDIDAE				
Thyris	fenestrella	Sc.	1	7
LASIOCAMPIDAE				
Trichiura	crataegi	L	r.f	8-9
Poecilocampa	populi	L	f	10-11
Eriogaster	lanestris	L	s	3-4
Malacosoma	neustria	L	g	1/2 6-8
Lasiocampa	quercus	L.	2	7
Lasiocampa	trifolii	D.& Sch.	s	1/2 7-9
Macrothylacia	rubi	L	g	1/2 5-7
Odonestis	pruni	L	g	6-8
Phyllodesma	tremulifolia	Hb.	g	4-8, 2G
Endromis	versicolora	L	s	3-4
Gastropacha	quercifolia	L.	g	1/2 6-8
SATURNIIDAE				
Aglia	tau	L	g	1/2 3-5
Saturnia	pavonia	L	g	1/2 3-4
LEMONIIDAE				
Lemonia	dumi	L	s.s	10
SPHINGIDAE				
Agrilus	convolvuli	L	h	7-10
Acherontia	atropos	L	s.s.	9
Sphinx	ligustri	L	g	1/2 5-8
Sphinx	pinastri	L	g	5-8/9, 2G
Mimas	tiliae	L	h	1/2 4-7
Smerinthus	ocellatus	L.	g	1/2 4-9, 2G
Laothoe	populi	L	g	5-9, 2G

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Hemaris	tityus	L.	s/g	1/2 4-9,2G
Hemaris	fuciformis		g/h	5-9, 2G
Proserpinus	proserpina	Pall.	s/g	5-6
Macroglossum	stellatarum	L.	h	1/2 4-10,3G
Hyles	euphorbiae	L.	h	5-9, 2G
Hyles	gallii	Rott.	s	5-9, 2G
Hyles	livornica	Esp.	s	5-9, 2G
Deilephila	elpenor	L.	g	5-9, 2G
Deilephila	porcellus	L.	h	5-9, 2G
HESPERIIDAE				
Erynnis	tages	L.	s.h	4-9, 2G
Carcharodus	alceae	Esp.	g	4-10, 3G
Carcharodus	lavatherae	Esp.	g	1/2 5-7
Carcharodus	floccifera	Zell.	g	5-8, 2G
Pyrgus	malvae	L.	h	1/2 4-8, 2G
Pyrgus	alveus	Hb.	g	6-8
Pyrgus	carthamni	Hb.	g	6-8
Pyrgus	serratulae	Ramb.	g	5-7
Pyrgus	sidae	Esp.	s.s	6-7
Carterocephalus	palaemon	Pall.	g	5-6
Thymelicus	sylvestris	Poda.	g	1/2 5-7
Thymelicus	lineolus	Ochs.	h	6-8
Thymelicus	acteon	Rott.	g/s	6-8
Hesperia	comma	L.	h	6-9
Ochlodes	venatus faunus	Tur.	h	6-8
PAPILIONIDAE				
Parnassius	mnemosyne transsylv.	Schmidt	g	1/2 5-6
Zerynthia	polyxena	D.& Sch.	?	5
Iphiclides	podalirius	L.	h	4-5;6-8
Papilio	machaon	L.	g	1/2 4-5;6-8
PIERIDAE				
Leptidea	sinapis	L.	h	4-8, 2G
Aporia	crataegi	L.	g/h	1/2 5-6
Pieris	brassicae	L.	g	1/2 5-9,2G
Pieris	rapae	L.	s.h	4-10,3G
Pieris	napi	L.	s.h.	3-10, 3G
Pontia	daplidice	L.	g/h	4-9, 3G
Anthocharis	cardamines	L.	g	4-6
Colias	hyale	L.	g	5-10, 2-3G
Colias	alfacariensis	Ribbe	h	1/2 4-10,3G
Colias	erate	Esp.	l	8
Colias	myrmidone	Esp.	s	5-9, 2G
Colias	crocea	Geoffroy	g	1/2 4-10,3G
Gonepteryx	rhamni	L.	g/h	3-8
LYCAENIDAE				
Hamearis	lucina	L.	g	1/2 4-8,2G
Thecla	betulae	L.	s/g	1/2 7-9
Neozephyrus	quercus	L.	g	1/2 6-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Satyrrium	acaciae	Fab.	h/s.h	6-7
Satyrrium	ilicis	Esp.	s	6-7
Satyrrium	w-album	Knoch	g	6-7
Satyrrium	pruni	L	g	1/2 5-6
Satyrrium	spini	D.& Sch.	g	1/2 5-6
Callophrys	rubi	L	h	1/2 4-7
Lycaena	phleas	L	g/h	1/2 4/ 10,2G
Heodes	virgaureae	L	s	7
Heodes	tityrus tityrus	Poda	g	5-9, 2G
Thersamolycaena	alciphron	Rott.	g	6-7
Thersamolycaena	dispar rutila	Wrnbg.	g	1/2 5-8, 2G
Thersamolycaena	thersamon	Esp.	g	5-9, 2G
Everes	argiades	Pall.	g	1/2 4- 8,2G
Everes	decoloratus	Stgr.	s	5-8, 2G
Cupido	minimus	Fuessly	h/s.h	1/2 4-8, 2G
Cupido	osiris	Meigen	s/g	5-8, 2G
Celastrina	argiolus	L	g/h	4-8, 2G
Scolitantides	schiffermuelleri	Hemming	h	1/2 4-8, 2G
Scolitantides	bavius hungaricus	Diosz.	?	?
Scolitantides	orion	Pall.	g/h	5-8, 2G
Glaucopsyche	alexis	Poda	g	1/2 4-6
Maculinea	arion	L	g/h	1/2 5-7
Plebejus	sephirus	Friv.	s	1/2 5-6
Plebejus	argus	L	s.h	5-8, 2G
Plebejus	idas	L	s/g	6-7
Plebejus	argyrognomon	Berg.	g	1/2 5-7, 2G
Aricia	eumedon	Esp.	s	6-7
Aricia	agestis	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Cyaniris	semiargus	Rott.	g	5-6
Polyommatus	amandus	Schn.	s	6
Polyommatus	thersites	Cant.	g/h	1/2 4- 8,2G
Polyommatus	daphnis	D.& Sch.	h	1/2 6-8
Polyommatus	coridon	Poda	h	1/2 6-8
Polyommatus	bellargus	Rott.	h	1/2 5- 8,2G
Polyommatus	dorylas magnus	Czek.	g/h	6-8
Polyommatus	icarus	Rott.	s.h	5-10,3G
NYMPHALIDAE				
Pararge	aegeria	L	g/h	1/2 3-9, 2G
Lasiommata	megera	L	h	1/2 4-9, 2G
Lasiommata	maera	L	h	5-9, 2G
Lopinga	achine	Scop.	h	6-7
Coenonympha	glycerion	Borkh.	g	6-8
Coenonympha	arcania	L	h	1/2 5-8
Coenonympha	pamphilus	L	s.h	1/2 4- 10,3G
Aphantopus	hyperantus	L	h	1/2 6-8
Maniola	jurtina	L	h	6-8
Erebia	aethiops	L	g	7-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Erebia	medusa slovakiana	Warren	g/h	1/2 5-6
Melanargia	galathea	L	s.h	1/2 6-7
Minois	dryas	Scop.	s.h	1/2 7-8
Chazara	briseis	L	h	1/2 7-9
Hipparchia	semele	L	g	1/2 6-8
Hipparchia	fagi	Scop.	g	6-9
Apatura	iris	L	s	7
Apatura	ilia	D.& Sch.	s	7
Argynnis	paphia	L	h/s.h	6-9
Speyeria	aglaja	L	g	6-8
Fabriciana	adippe	D.& Sch.	g	6-8
Fabriciana	niobe	L	g	6-8
Issoria	lathonia	L	h	3-10, 3G
Brenthis	daphne	D.& Sch.	s	6-7
Brenthis	hecate	D.& Sch.	g	1/2 5-7
Clossiana	selene	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Clossiana	euphrosyne	L	g	5-8, 2G
Clossiana	dia	L	g/h	1/2 4-8, 2G
Limenitis	populi	L	s.s	6
Ladoga	camilla	L	s	1/2 6-8
Neptis	rivularis	Scop.	h	1/2 5-7
Neptis	sappho	Pall.	s/g	1/2 5-8, 2G
Nymphalis	polychloros	L	g/s	3-8
Nymphalis	antiopa	L	s.s	7
Inachis	io	L	h	3-9
Vanessa	atalanta	L	h	1/2 4-10
Cynthia	cardui	L	s.h	1/2 4-10
Aglais	urticae	L.	h	3-10, 2G
Polygonia	c-album	L	h/g	3-9, 2G
Araschnia	levana	L	h	5-8, 2G
Melitaea	cinxia	L	g	5-7
Melitaea	phoebe	D.& Sch.	g	5-8, 2G
Melitaea	didyma	Esp.	h	5-8, 2G
Melitaea	trivia trivia	D.& Sch.	h	5-8, 2G
Melicta	athalia	Rott.	h	5-8
Melicta	aurelia	Nick.	g/h	6-7
Euphydryas	matura partiensis	Varga	s/g	1/2 5-6
DREPANIDAE				
Habrosyne	pyritoides	Hfn.	h	1/2 5-8
Thyatira	batis	L	h	1/2 5-8
Tethea	ocularis	L	g	5-8, 2G
Tethea	or	D.& Sch.	h/g	5-8, 2G
Ochropacha	duplaris	L	g	5-9, 2G
Cymatophorima	diluta	D.& Sch.	s/g	8-9
Polpoca	ridens	Fab.	s	3-4
Drepana	falcataria	L.	g	5-8, 2G
Drepana	binaria	Hfn.	g	5-8, 2G
Cilix	glaucata	Sc.	h	5-8, 2G
GEOMETRIDAE				
Brephos	notha	Hb.	s	3-4
Alsophila	aescularia	D.& Sch.	g	3-4
Alsophila	aceraria	D.& Sch.	g	10-11
Pseudoterpna	pruinata	Hfn.	h	6-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Geometra	papilionaria	L.	s	7-8
Comibaena	bajularia	D.& Sch.	s	6-7
Antonechloris	smaragdaria	Fab.	g/h	6-9, 2G
Hemithea	aestivaria	Hb.	g	1/2 5-8
Chlorissa	viridata	L.	h	5-7
Thalera	fimbrialis	Sc.	h	6-8
Jodis	lactearia	L.	g/h	6-7
Hemistola	chrysoprasaria	Esp.	h	6-8
Cyclophora	albipunctata	Hfn.	g	5-9, 2G
Cyclophora	quercimontaria	Bastelbg.	h	5-9, 2G
Cyclophora	punctaria	L.	g	1/2 4-8, 2G
Cyclophora	annularia	Fab.	g	1/2 4-8, 2G
Cyclophora	linearia	Hb.	h	5-8, 2G
Timandra	comae (=amata auct)	Schmidt	h/s.h	5-9, 2G
Scopula	immorata	L.	s.h	5-7
Scopula	umbelaria	Hb.	g	5-7
Scopula	nigropunctata	Hfn.	g	6-7
Scopula	virgulata	D.& Sch.	g/h	6-7
Scopula	marginipunctata	Goeze	g/h	1/2 5-9, 2G
Scopula	incanata	L.	g/h	5-9, 2G
Scopula	nemoraria	Hb.	g	5-7
Scopula	ornata	Scop.	h	5-9, 2G
Scopula	submutata	Tr.	g	5-7
Scopula	rubiginata	Hfn.	h	5-9, 2G
Scopula	decorata	D.& Sch.	h	5-9, 2G
Scopula	immutata	L.	h	5-9, 2G
Scopula	floslactata	Haw.	g	5-8
Scopula	flacidaria	Zell.	s	5-9, 2G
Idaea	macilentaria	H.-S.	h	5-7
Idaea	rufaria	Hb.	s.h	7-8
Idaea	ochrata	Scop.	h	6-8
Idaea	rubraria	Stgr.	h/s.h	6-9, 2G
Idaea	aureolaria	D.& Sch.	s.h	6-9, 2G
Idaea	muricata	Hfn.	g	6-9, 2G
Idaea	vulpinaria	H.-S.	h	6-9, 2G
Idaea	moniliata	D.& Sch.	h/s.h	6-9
Idaea	dilutaria	Hb.	s	6-7
Idaea	fuscovenosa	Goeze	g	1/2 6-7
Idaea	humiliata	Hfn.	g	1/2 6-7
Idaea	biselata	Hfn.	g	6-9, 2G
Idaea	inquinata	Scop.	g	1/2 5-8, 2G
Idaea	seriata	Schrank	g	5-9, 2G
Idaea	pallidata	D.& Sch.	g	5-8, 2G
Idaea	degeneraria	Hb.	s	1/2 7-9
Idaea	straminata (<i>inornata</i>)	Borkh.	s	1/2 7-9
Idaea	maritimaria (<i>deversaria</i>)	Bruand	g	5-10, 2G
Idaea	dimidiata	Hfn.	s	5-9, 2G
Idaea	emarginata	L.	s	7-8
Idaea	avarsata	L.	h	5-9, 2G
Rhodostrophia	vibicaria	Cl.	s.h	5-9, 2G
Rhodometra	sacraria	L.	s	W
Lythria	purpuraria	L.	s	1/2 6- 8,2G

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Cataclysmes	riguata	Hb.	s.h	1/2 4-9, 2G
Phibalapteryx	virgata	Hufn.	s/g	4-8, 2G
Scotopteryx	moeniata	Scop.	h	7-8
Scotopteryx	bipunctaria	D.& Sch.	s.h	6-8
Scotopteryx	chenopodiata	L.	h	7-9
Scotopteryx	mucronata	Scop.	g	5-9, 2G
Scotopteryx	luridata	Hfn.	g/h	6-9, 2G
Scotopteryx	vicinaria	Dup.	g/h	1/2 4- 8,2G
Orthonama	vittata	Borkh.	g	5-9, 2G
Orthonama	obstipata	Fab.	g	1/2 4- 10,3G
Xanthorhoe	biriviata	Borkh.	h	5-9, 2G
Xanthorhoe	designata	Hfn.	h	1/2 4- 9,2G
Xanthorhoe	spadicearia	D.& Sch.	h	1/2 4- 10,2G
Xanthorhoe	ferrugata	Clerk	h	1/2 4- 9,2G
Xanthorhoe	quadrifasciata	Clerk	h	5-9, 2G
Xanthorhoe	montanata	D.& Sch.	s	7
Xanthorhoe	fluctuata	L	g	4-10, 2G
Catarhoe	cuculata	Hufn.	h/s.h	5-9, 2G
Catarhoe	rubidata	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Epirrhoe	hastulata	Hb.	g	1/2 6-8
Epirrhoe	tristata	L	g	5-8, 2G
Epirrhoe	rivata	Hb.	g/h	5-7
Epirrhoe	alternata	Müll.	h	1/2 4- 9,2G
Epirrhoe	galiata	D.& Sch.	s.h	6-9, 2G
Costaconvexa	polygrammata	Borkh.	s/g	5-6
Camptogramma	bilineata	L.	h	5-9, 2G
Anticlea	badiata	D.& Sch.	g	1/2 3-4
Anticlea	derivata	D.& Sch.	s	4-5
Mesoleuca	albicillata	L	h	5-10, 2G
Pelurga	comitata	L.	h	1/2 6-8
Lampropteryx	suffumata	D.& Sch.	s	6
Cosmorhoe	ocellata	L.	h	5-9, 2G
Nebula	salicata	D.& Sch.	s.h	4-9, 2G
Nebula	nebulata/achromaria ??	Tr.	g	1/2 4- 9,2G
Eulithis	prunata	L	s	1/2 6-8
Eulithis	pyraliata	D.& Sch.	s.h	1/2 5-9
Ecliptopera	silaceata	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Ecliptopera	capitata	H.-S.	g	5-9, 2G
Chloroclysta	siterata	Hfn.	s	8-5
Chloroclysta	miata	L	s	9-5
Chloroclysta	truncata	Hfn.	s	6-9, 2G
Cidaria	fulvata	Forster	h	6-8
Thera	variata	D.& Sch.	g/h	5-9, 2G
Thera	obeliscata	Hb.	s	5-10, 2G
Eustroma	reticulatum	D.& Sch.	g	1/2 6-8
Colostygia	pectinataria	Knoch	g	1/2 5-7
Hydriomena	furcata	Thnb.	s	7
Pareulype	berberata	D.& Sch.	h	5-9, 2G
Rheumaptera	undulata	L	s	5-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Triphosa	dubitata	L.	h	7-4
Triphosa	sabaudiata	Dup.	h	7-5
Philereme	vetulata	D.& Sch.	h	6-8
Philereme	transversata	Hfn.	h	6-8
Euphyia	biangulata	Hw.	s	6-8
Euphyia	frustata	Tr.	s.h	6-8
Euphyia	scripturata	Hb.	h	6-7
Epirrita	dilutata	D.& Sch.	g	1/2 9-11
Operophtera	brumata	L.	s.h	10-12
Perizoma	affinitata	Steph.	g/s	5-7
Perizoma	alchemillata	L.	h	5-8
Perizoma	blandiata	D.& Sch.	h	5-8
Perizoma	albulata	D.& Sch.	g/h	5-7
Perizoma	flavofasciata	Thnb.	g/h	5-9, 2G
Perizoma	parallelineata	Retz.	g	7-9
Eupithecia	inturbata	Hb.	s/g	6-7
Eupithecia	pyreneata	Mab.	s/g	6-7
Eupithecia	laquearia	H.S.	g	6-8
Eupithecia	centaureata	D.& Sch.	h	5-9, 2G
Eupithecia	plumbeolata	Haw.	g	6-7
Eupithecia	denotata	Hb.	g	6-7
Eupithecia	vulgata	Haw.	g	5-7
Eupithecia	subfuscata	Haw.	g	5-7
Eupithecia	indigata	Hb.	g	1/2 4-6
Eupithecia	semigraphata	Brd.	g	6-8
Eupithecia	egenaria	H.S.	s/g	5-7
Eupithecia	extraversaria	H.-S.	s/g	6-7
Eupithecia	icterata	Vill.	g	6-9
Eupithecia	millefoliata	Rössler	g	6-8
Eupithecia	innotata	Hfn.	g	6-8
Eupithecia	intricata	Zett.	g/h	5-9, 2G
Eupithecia	assimilata	Dblid.	g	5-9, 2G
Eupithecia	satyrata	Hb.	g/h	5-7
Eupithecia	denticulata	Tr.	h	7-8
Eupithecia	distinctaria	H.S.	g	6-7
Eupithecia	sinuosaria	Ev.	g/h	6-7
Eupithecia	virgaureata	Dblid.	s	1/2 4-8, 2G
Eupithecia	tantillaria	Bsdv.	s	1/2 4-6
Gymnoscelis	rufifasciata	Haw.	g	6-8
Chloroclystis	v-ata	Hw.	h	5-8, 2G
Chloroclystis	rectangulata	L.	g	6-8
Chloroclystis	chloerata	Mab.	s	6-7
Anticolax	sparsata	Tr.	g	5-8
Horisme	vitalbata	D.& Sch.	g	5-8, 2G
Horisme	tersata	D.& Sch.	g	4-8, 2G
Horisme	corticata	Tr.	g	1/2 4-9, 2G
Horisme	calligraphata	H.-S.	s/s.s	5-6
Horisme	aquata	Hb.	g	5-8, 2G
Melanthia	procellata	D.& Sch.	g	5-9
Aplocera	plagiata	L.	g	5-9, 2G
Aplocera	praeformata	Hb.	h	6-8
Lithostege	farinata	Hfn.	s	5-6
Euchoeca	nebulata	Scop.	g	5-8, 2G

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Asthena	albulata	Hfn.	g	5-7
Asthena	anseraria	H.-S.	s	5-7
Hydrelia	flammeolaria	Hfn.	g/h	5-8
Minoa	murinata	Sc.	h	1/2 4-9, 2G
Lobophora	halterata	Hfn.	h	4-6
Trichopteryx	polycomata	D.& Sch.	g	3-5
Trichopteryx	carpinata	Bkh.	h	3-5
Nothocasis	sertata	Hb.	g/h	1/2 8-10
Acasis	viretata	Hb.	g	1/2 4- 9,2G
Abraxas	grossulariata	L	s/g	6-8
Ligdia	adustata	D.& Sch.	h	4-9, 2G
Macaria	alternata	D.& Sch.	g	5-8, 2G
Macaria	notata	L	g/h	5-9, 2G
Macaria	liturata	Cl.	s	5-6
Macaria	wauaria	L	h	6-7
Heliomata	glarearia	D.& Sch.	h/s.h	4-8, 2G
Chiasmia	clathrata	L	s.h	4-8, 2G
Isturgia	limbaria roraria	Fab.	s	5-8, 2G
Tehprina	murinaria	D.& Sch.	g	4-8, 2G
Tehprina	arenacearia	D.& Sch.	g	4-8, 2G
Plagodis	dolobrararia	L	g	4-7
Plagodis	pulveraria	L	g	1/2 4-7
Opisthograptis	luteolata	L	h	1/2 4-7
Epione	repandaria	Hfn.	h	6-10, 2G
Epione	vespertaria	Fab.	s	6-8
Pseudopanthera	macularia	L	s.h	1/2 4-7
Hypoxystis	pluviaria	Fab.	g	1/2 4-6
Therapis	flavicaria	D.& Sch.	g	5-8, 2G
Apeira	syringaria	L	h	5-8
Ennomos	autumnaria	Wrnbg.	h	8-10
Ennomos	erosaria	D.& Sch.	g	1/2 6-9
Ennomos	quercinaria	Hfn.	g/h	7-9
Ennomos	fuscantaria	Haw.	g	7-9
Selenia	dentaria	F.	g	4-8, 2G
Selenia	lunularia	Hb.	s	4-8, 2G
Selenia	tetralunaria	Hfn.	g	4-8, 2G
Odontopera	bidentata	Cl.	g/h	5-6
Artiora	evonymaria	D.& Sch.	s	7-8
Crocallis	elinguararia	L	h	1/2 6-8
Ourapteryx	sambucaria	L	g	6-8
Colotois	pennaria	L	h	1/2 9-11
Angerona	prunaria f. typica	L	h	1/2 5-7
Angerona	prunaria f. corylaria	Thnbg.	g	1/2 5-7
Biston	strataria	Hfn.	g	1/2 3-4
Biston	betularius f. typica	L	h	5-7
Biston	betularius f. insularia	Th. M.	g	5-7
Biston	betularius f. carbonaria	Jord.	g	5-7
Phigalia	pilosaria	D.& Sch.	h	2-4
Apocheima	hispidaria	D.& Sch.	g	3-4
Erannis	defoliaria	Cl.	s.h	10-12
Agriopis	leucophaearia	D.& Sch.	h	1/2 2-4
Larerannis	aurantiaria	Hb.	h	10-11
Larerannis	marginaria	Fab.	g	1/2 2-5

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Lycia	hirtaria	Cl.	g	3-4
Lycia	zonaria	D.& Sch.	s	3-4
Lycia	pomonaria	Hb.	s	3-4
Synopsia	sociaria	Hb.	h/s.h	1/2 5-9, 2G
Peribatodes	rhomboidaria	D.& Sch.	h	1/2 6-8
Selidosema	plumaria	D.& Sch.	g	7-8
Cleora	cinctaria	D.& Sch.	h	4-6
Alcis	repandatus	L.	g	1/2 5-8
Alcis	bastelbergeri	Hirschke	s/g	1/2 7-9
Hypomecis	roboraria	D.& Sch.	g/h	1/2 5-8
Hypomecis	punctinalis	Scop.	g	5-7
Ascotis	selenaria	D.& Sch.	h	1/2 4-8, 2G
Ectropis	crepuscularia	D.& Sch.	h	1/2 3-9, 2G
Paradarisa	consonaria	Hb.	g/h	1/24 4-6
Parectropis	similaria (<i>extersaria</i>)	Hfn.	g	5-7
Aethalura	punctulata	D.& Sch.	s	1/2 3-6
Ematurga	atomaria	L.	h	1/2 4- 9,2G
Tephronia	sepiaria	Hfn.	h	7-8
Bupalus	piniaria	L.	g/h	1/2 5-7
Cabera	pusaria	L.	h/s.h	1/2 4- 9,2G
Cabera	exanthemata	Scop.	g	5-9, 2G
Lomographa	bimaculata	Fab.	g	1/2 4-1/2 7
Lomographa	temerata	D.& Sch.	g	5-7
Theria	rupicapraria	D.& Sch.	g	1/2 2-4
Campaea	margaritata	L.	h	6-10, 2G
Odontognophos	dumetata	Tr.	s.s	8-9
Gnophos	furvatus	D.& Sch.	s	7-8
Charissa	obscurata	D.& Sch.	g	7-8/9
Charissa	ambiguata	Dup.	h	6-7
Charissa	pullata	D.& Sch.	s.h	6-8
Charissa	intermedia	Wehrli	g	5-6
Charissa	variegata	Dup.	h	4-10, 2G
Dyscia	conspersaria	D.& Sch.	h/s.h	5-7
Syona	lineata	Scop.	h	1/2 5-6
Aspitates	gilvarius	D.& Sch.	s/g	7-8
Perconia	strigillaria	Hb.	g/h	5-7
NOTODONTIDAE				
Clostera	curtula	L.	g	5-8, 2G
Clostera	anachoreta	D.& Sch.	g/h	1/2 4- 8,2G
Clostera	anastomosis	L.	g	5-8, 2G
Clostera	pigra	Hfn.	g	5-8, 2G
Gluphisia	crenata	Esp.	g	5-8
Phalera	bucephala	L.	g	5-7
Peridea	anceps	Gze.	g	1/2 4-5
Drymonia	dodonea	D.& Sch.	g/h	5-6
Drymonia	ruficornis	Hfn.	g	4-5
Drymonia	querna	D.& Sch.	g	4-6/7
Drymonia	obliterata (<i>melagona</i>)	Esp.	g/h	6-9, 2G
Drymonia	velitaris	Hfn.	s	1/2 5-6/7
Notodontia	ziczac	L.	h	5-8, 2G

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Notodonta	dromedarius	L	h	5-8, 2G
Notodonta	tritophus	D.& Sch.	g	5-8
Pheosia	tremula	Cl.	g	1/2 4-8, 2G
Ptilophora	plumigera	D.& Sch.	g/h	10-11
Odontosia	carmelita	Esp.	g	1/2 4-5
Spatalia	argentina	D.& Sch.	h	1/2 5-8, 2G
Pterostoma	palpina	Cl.	h	1/2 4-8, 2G
Ptilodon	capucina	L	g	1/2 4-8, 2G
Ptilodon	cucullina	D.& Sch.	g	5-6
Dicranura	ulmi	D.& Sch.	g	1/2 3-5
Harpysia	milhauseri	Fab.	s	1/2 4-8, 2G
Stauropus	fagi	L.	g	1/2 4-7
Furcula	furcula	Cl.	s	5-6
Furcula	bifida	Brahm.	g	1/2 4-6
Cerura	vinula	L	s	5-6
Cerura	erminea	Esp.	s	5-6
LYMANTRIIDAE				
Orgyia	antiqua	L	g/h	6-9, 2G
Dicallomera	fascelina	L.	g/h	6-7
Calliteara	pudibunda	L	g	5-6
Euproctis	chrysorrhoea	L	g/h	6-7/8
Euproctis	similis	Fuessly	g	6-8
Leucoma	salicis	L	s	6-7
Arctornis	l-nigrum	Müll.	g	6-7/8
Lymantria	monacha	L.	g	7-8
Lymantria	dispar	L.	g	7-8
ARCTIIDAE				
Setina	roscida	D.& Sch.	s.s.	6
Miltochrista	miniata	J.Forst.	h	6-8
Atolmis	rubricolis	L	h	5-7
Cybosia	mesomella	L	g	6-7
Pelosia	muscerda	Hfn.	g	6-8
Wittia	sororcula	Hfn.	s.h	1/2 5-7
Lithosia	quadra	L.	h	7-8
Eilema	caniola	Hb.	g	1/2 5-9, 2G
Eilema	lutarella	L	g	8
Eilema	pygmaeola pallifrons	Zell.	g/h	1/2 7-9
Eilema	lurideola	Z.	g/h	1/2 6-9
Eilema	complana	L.	g/h	7-9
Eilema	depressa (<i>deplana</i>)	Esp.	s/g	7-8
Coscinia	cribraria	L	g/h	1/2 4-9, 2G
Hyphoraia	aulica	L	s.s.	6
Arctia	caja	L	g	7-8
Epicallia	villica	L	h	1/2 5-7
Diacrisia	sannio	L	g/h	1/2 5-7
Rhyparia	purpurata	L	g	6-7
Hyphantria	cunea	Drury	g/s	5-9, 2G
Spilosoma	lubricipeda	L.	g/h	5-7
Spilosoma	luteum	Hfn.	h	5-7
Diaphora	mendica	Clerck	g	5-7

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Diaphora	luctuosa	Hb.	g	5
Phragmatobia	fuliginosa	L	h/s.h	1/2 4- 8,2G
Epatolmis	luctifera (= <i>caesarea</i>)	D.& Sch.	g	5-6
Chelis	maculosa	D.& Sch.	g/h	1/2 4- 8,2G
Watsonarctia	deserta	Bartel	s	1/2 4-6
Euplagia	quadripunctaria	Poda	h	7-8
Callimorpha	dominula	L	g	1/2 6-7
Amata	phegea	L.	h/s.h	6-7
Dysauxes	ancilla	L.	g	7-8
Dysauxes	punctata	Fab.	s	7-8
NOCTUIDAE				
Trisateles	emortualis	D.& Sch.	g/h	5-9, 2G
Paracolax	tristalis	F.	h	6-8, 2G
Idia	calvaria	D.& Sch.	g	6-8
Simplicia	rectalis	Ev.	s	6-9, 2G
Herminia	tarsicrinalis	Knoch	g	5-9, 2G
Herminia	tarsipennalis	Tr.	g	5-9, 2G
Quaramia	grisealis	D.& Sch.	h	5-9 2G
Polypogon	tentacularia	L	h/s.h	5-9, 2G
Pechipogo	strigilata	L	g	5-8
Zanclognatha	lunalis	Led.	g/h	5-9, 2G
Rivula	sericealis	Scop.	h	5-9, 2G
Parascotia	fuliginaria	L	g	6-9
Colobochyla	salicalis	D.& Sch.	g/h	5-8
Hypena	proboscidalis	L	h	5-9, 2G
Hypena	rostralis	L	h	5-7; 8-4
Hypena	crassalis	Fab.	s	6-8
Phytometra	viridaria	Cl.	h/s.h	5-9, 2G
Scoliopteryx	libatrix	L	g/h	6-7; 8-5
Catocala	sponsa	L	g/h	1/2 7-8
Catocala	fraxini	L	s.s.	8-10
Catocala	nupta	L	h	8-10
Catocala	elocata	Esp.	h	8-10
Catocala	promissa	D.& Sch.	h	7-8
Catocala	electa	View.	g	1/2 7-9
Catocala	fulminea	Scop.	g/h	6-7
Anua	lunaris	D.& Sch.	h	5-7
Lygephila	lusoria	L.	g	1/2 5-9, 2G
Lygephila	pastinum	Tr.	g	1/2 5-9, 2G
Lygephila	viciae	Hb.	g/h	6-9, 2G
Lygephila	craccae	D.& Sch.	s.h	1/2 5-9, 2G
Catephia	alchimista	D.& Sch.	s	5-8, 2G
Aedia	funesta	Esp.	g	5-9, 2G
Tyta	luctuosa	D.& Sch.	s.h	1/2 4-9, 2G
Laspeyria	flexula	D.& Sch.	g	6-9, 2G
Callistege	mi	Clerck	g	4-9, 2G
Euclidia	glyphica	L	h/s.h	1/2 4-9, 2G
Gonospileia	triquetra	D.& Sch.	g	1/2 4-8, 2G
Meganola	togatulalis	Hb.	g	6-9, 2G

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Meganola	strigula	D.& Sch.	g	6-9, 2G
Meganola	albula	D.& Sch.	s	6-9, 2G
Nola	cuculatella	L	g	6-9, 2G
Nola	confusalis	H.-S.	g	4-5
Nola	cicatricalis	Tr.	g	4-5
Nola	aerugula	Hb.	g/h	6-9, 2G
Nycteola	revayana	Scop.	g	6-9, 2G
Nycteola	asiatica	Krul.	s	6-9, 2G
Earias	clorana	L	g	5-9, 2G
Pseudoips	prasinanus	L	h	6-8, 2G
Bena	bicolorana	Fuessly	g/h	6-8
Colocasia	coryli	L.	h	5-8, 2G
Diloba	caeruleocephala	L	h	1/2 8-11
Moma	alpium	Osbeck	g	6-8
Acronicta	tridens	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Acronicta	psi	L.	g	5-9, 2G
Acronicta	aceris	L.	s	5-9, 2G
Acronicta	leporina	L.	s/g	5-9, 2G
Acronicta	alni	L	g	5-8, 2G
Acronicta	megacephala	D.& Sch.	g	5-8/9, 2G
Acronicta	auricoma	D.& Sch.	g/h	5-8, 2G
Acronicta	euphorbiae	D.& Sch.	h	5-9, 2G
Acronicta	rumicis	L.	h	1/2 4-10, 2G
Hyboma	strigosa	D.& Sch.	s.s.	5-8, 2G
Craniophora	ligustri	D.& Sch.	h	4-9, 2G
Arsilonche	albovenosa	Goeze	g	1/2 4-8, 2G
Cryphia	fraudatricula	Hb.	s	6-8
Cryphia	algae	Fab.	h	7-9
Cryphia	ereptricula	Tr.	s.h	7-9
Cryphia	raptricula	D.& Sch.	s	7-9
Emmelia	trabealis	Sc.	s.h	5-9, 2G
Acontia	lucida	Hfn.	g	4-10, 2G
Phyllophila	obliterata	Rambur	g	5-8, 2G
Protodeltote	pygarga	Hfn.	h	5-9, 2G
Deltote	deceptoria	Scop.	s	1/2 5-9, 2G
Pseudeustrotia	candidula	D.& Sch.	g	1/2 5-9, 2G
Calymma	communimacula	D.& Sch.	g/h	6-9, 2G
Eublemma	respersa	Hb.	s.s.	7
Eublemma	purpurina	D.& Sch.	h	5-9, 2G
Euchalcia	variabilis	Piller	s	6-8
Euchalcia	modestoides	Poole	g	6-8
Euchalcia	consona	Fab.	s	6-8, 2G
Polychrysia	moneta	Fab.	s	6-8
Lamprotes	c-aureum	Knoch	s	6-8
Panchrysia	deaurata	Esp.	s	6-8
Diachrysia	chrysitis	L.	g/h	5-9, 2G
Diachrysia	chryson	Esp.	s.s.	7
Macdunnoughia	confusa	Steph.	h	5-10, 2G
Plusia	festucae	L	s	6-9, 2G
Autographa	gamma	L.	h/s.h	5-10, 2G
Autographa	pulchrina	Haw.	s.s.	6-8
Autographa	jota	L.	g	6-8

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Autographa	bractea	D.& Sch.	h	6-9, 2G
Abrostola	triplasia	L.	h	5-9, 2G
Abrostola	asclepiadis	D.& Sch.	h	6-8
Abrostola	tripartita	Hfn.	s	6-8
Cucullia	fraudatrix	Ev.	g	1/2 6-8
Cucullia	absinthii	L.	s	6-7
Cucullia	artemisiae	Hufn.	g	6-8
Cucullia	xeranthemi	Bsdv.	s.s.	1/2 6-8
Cucullia	lucifuga	D.& Sch.	s	6-8
Cucullia	umbratica	L.	h	6-8
Cucullia	chamomillae	D.& Sch.	g	5-6
Cucullia	gnaphalii	Hb.	g	1/2 5-7
Cucullia	tanaceti	D.& Sch.	s	6-7
Shargacucullia	scrophulariae	D.& Sch.	g	5-7
Shargacucullia	thapsiphaga	Tr.	s	5-7
Shargacucullia	lychnitis	Rambur	s	5-7
Shargacucullia	verbasci	L.	g	1/2 4-6
Shargacucullia	prenanthis	Bsdv.	g	5-6
Calophasia	lunula	Hufn.	h	5-8, 2G
Omphalophana	antirrhinii	Hb.	g	5-7
Lamprosticta	culta	D.& Sch.	h	6-8
Asteroscopus	sphinx	Hfn.	g	10-11
Brachionycha	nubeculosa	Esp.	g	3-4
Pyramidcampa	berbera svenssoni	Fletcher	g/h	1/2 7-9
Pyramidcampa	pyramidea	L.	g	1/2 6-10
Pyramidcampa	perflua	Fab.	g	7-9
Amphipyra	tragopoginis	Cl.	h	7-9
Adamphipyra	livida	D.& Sch.	g	8-10
Pyrocleptria	cora	Ev.	g	1/2 5-6
Heliothis	viriplaca	Hufn.	g	6-9, 2G
Heliothis	maritima bulgarica	Draudt	s.h	6-9, 2G
Heliothis	ononis	D.& Sch.	g	1/2 5-8, 2G
Heliothis	peltigera	D.& Sch.	g	1/2 5- 10, 2G
Helicoverpa	armigera	Hb.	s	1/2 5- 10, 2G
Protoschinia	scutosa	D.& Sch.	g/h	6-9, 2G
Pyrrhia	umbra	Hufn.	g/h	6-9, 2G
Elaphria	venustula	Hb.	g	1/2 5-8, 2G
Panemeria	tenebrata	Scop.	g	1/2 4-6
Caradrina	morpheus	Hfn.	g	6-8
Hoplodrina	octogenaria	Goeze	s.h	6-8
Hoplodrina	blanda	D.& Sch.	s.h	6-8
Hoplodrina	superstes	Ochs.	g	6-8
Hoplodrina	respersa	D.& Sch.	s.h	6-8/9
Hoplodrina	ambigua	D.& Sch.	g/h	5-10, 2G
Atypha	pulmonaris	Esp.	g	6-8
Paradrina	clavipalpis	Scop.	g	5-10, 2G
Athetis	gluteosa	Tr.	h	5-9, 2G
Athetis	furvula	Hb.	g	5-7
Dypterygia	scabriuscula	L.	g	6-9, 2G
Rusina	ferruginea	Esp.	s.h	6-9
Mormo	maura	L.	s	1/2 6-8
Polyphaenis	viridis (sericata)	Villers	g	1/2 6-7

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Talpophila	matura	Hfn.	h	7-9
Trachea	atriplicis	L	h	1/2 5-9, 2G
Euplexia	lucipara	L	g	5-8, 2G
Plogophora	meticulosa	L	g	7-10, 2G
Auchmis	detersa	Esp.	h	6-9
Actinotia	polyodon	Cl.	h	5-9, 2G
Chloantha	hyperici	D.& Sch.	g/h	5-9
Ipimorpha	retusa	L	g	1/2 6-8
Ipimorpha	subtusa	D.& Sch.	g	1/2 6-9
Parastichtis	ypsilon	D.& Sch.	g	6-8
Mesogona	acetosellae	D.& Sch.	h	8-10
Mesogona	oxalina	Hb.	g	8-10
Dicycla	oo	L	s	6-7
Cosmia	diffinis	L	g	1/2 6-8
Cosmia	affinis	L	g	7-9
Cosmia	pyralina	D.& Sch.	h	1/2 6-7
Cosmia	trapezina	L.	h	1/2 6-9
Atethmia	centrago	Hw.	s	8-10
Atethmia	ambusta	D.& Sch.	s/g	8-9
Xanthia	togata	Esp.	g	8-9
Xanthia	aurago	D.& Sch.	h	8-10
Xanthia	sulphurago	D.& Sch.	h	8-10
Xanthia	icterita	Hfn.	h	8-10
Xanthia	gilvago	D.& Sch.	g	9-10
Xanthia	ocellaris	Bkh.	s	1/2 8-10
Xanthia	citrago	L	h	1/2 8-10
Agrochola	lychnidis	D.& Sch.	g	9-10/11
Agrochola	circellaris	Hfn.	h	9-11
Agrochola	lota	Cl.	g	9-10
Agrochola	macilenta	Hb.	h	9-11
Agrochola	nitida	D.& Sch.	g	9-10
Agrochola	helvola	L.	s	9-10
Agrochola	humilis	D.& Sch.	g/h	1/2 8-10
Agrochola	litura	L.	h	9-11
Eupsilia	transversa	Hfn.	s.h	9-4
Jodia	croceago	D.& Sch.	s	9-4
Conistra	vaccinii	L	s.h	9-5
Conistra	rubiginosa	Scop.	g	9-4
Conistra	rubiginea	D.& Sch.	h	9-4
Conistra	erythrocephala	D.& Sch.	g/h	9-4
Orbona	fragariae	View.	s.s	3
Epise,a	glaucina	Esp.	s/g	9-10
Brachylomia	viminalis	F.	g	6-8
Aporophyla	lutulenta	D.& Sch.	g	1/2 9-10
Lithophane	socia	Hfn.	s	4
Lithophane	ornitopus	Hfn.	h/s.h	9-5
Lithophane	furcifera	Hfn.	s	4
Scotochrosta	pulla	D.& Sch.	s.s	9-10
Xylena	vetusta	Hb.	s	9-5
Xylena	exoleta	L	s	9-5
Allophyes	oxyacanthae	L	g/h	9-10
Valeria	oleagina	D.& Sch.	g	3-4
Dichonia	convergens	D.& Sch.	g	1/2 8-10
Dichonia	aprilina	L	g	9-10

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Dryobotodes	eremita	F.	g	9-10
Antitype	chi	L	g	1/2 7-9
Ammoconia	caecimacula	D.& Sch.	g/h	9-10
Polymixis	polymita	L	g	8-9/10
Polymixis	rufocincta	Geyer	g/h	9-10
Blepharita	satura	D.& Sch.	g	8-10
Mniotype	adusta	Esp.	g	7-8
Apamea	monoglypha	Hufn.	h/s.h	1/2 6-10
Apamea	lithoxylea	D.& Sch.	g	1/2 6-8
Apamea	sublustris	Esp.	g/h	6-8
Apamea	crenata	Hfn.	g	1/2 6-8
Apamea	characterrea	D.& Sch.	s	1/2 6-8
Apamea	furva	D.& Sch.	g/h	7-8
Apamea	oblonga	Haw.	g	7-8
Apamea	remisa	Hb.	s	6-7
Apamea	unanimis	Hb.	s.s	1/2 5-6
Apamea	illyria	Frr.	s.s	1/2 5-6/7
Apamea	anceps	D.& Sch.	h/s.h	1/2 5-7
Apamea	sordens	Hfn.	h/s.h	1/2 5-7
Apamea	scolopacina	Esp.	g	1/2 6-8
Leucapamea	ophiogramma	Esp.	s/g	6-8
Oligia	strigilis	L	h	1/2 5-7
Oligia	versicolor	Bkh.	g	6-8/9
Oligia	latruncula	D.& Sch.	s.h	1/2 5-8
Mesoligia	furuncula	D.& Sch.	g	7-9
Mesoligia	literosa	Hw.	s.h	1/2 6-8
Mesapamea	secalis/dydima		s.h	1/2 6-9
Luperina	testacea	D.& Sch.	g	8-9
Amphipoea	oculea nictitans	L.	s	6-8
Amphipoea	fucosa	Freyer	s	7-8
Hydraecia	micacea	Esp.	s	7-8
Gortyna	flavago	D.& Sch.	g	8-10
Calamia	tridens	Hufn.	h	1/2 6-9
Archanara	sparganii	Esp.	s.s	7-9
Chortodes	minima	Haw.	s	6-8
Charanyca	trigrammica	Hfn.	h	1/2 5-7/8
Discestra	trifolii	Hfn.	h	1/2 5-9, 2G
Lacanobia	w-latinum	Hfn.	g/h	5-7
Lacanobia	aliena	Hb.	g	1/2 5-7
Lacanobia	oleracea	L	h/g	5-9, 2G
Lacanobia	thalassina	Hfn.	g	5-9, 2G
Lacanobia	suasa	D.& Sch.	g/h	5-9, 2G
Lacanobia	contigua	D.& Sch.	g	6-10
Hada	plebeja (<i>nana</i>)	L.	g	5-9, 2G
Hecatera	dysodea	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Hecatera	bicolorata	Hufn.	g	1/2 4-8, 2G
Hadena	capsincola (<i>bicuris</i>)	D.& Sch.	g	5-9, 2G
Hadena	compta	D.& Sch.	s.h	6-8
Hadena	confusa	Hufn.	h	5-7
Hadena	albimacula	Bkh.	s.h	1/2 5-7
Hadena	filograna	Esp.	s	5-7
Hadena	luteago	D.& Sch.	g	5-7
Hadena	perplexa	D.& Sch.	s	5-6

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Hadena	irregularis	Hufn.	s.s	5-7
Aneda	rivularis	F.	g/h	5-8
Sideridis	lampra	Schaw.	g	1/2 5-7
Sideridis	albicolon	Hb.	s/g	5-9, 2G
Heliophobus	reticulata	Goeze	s.h	1/2 5-7
Melanchra	persicariae	L.	g	5-8
Mamestra	brassicae	L.	g(h	5-10, 2G
Pachetra	sagittigera	Hufn.	g	1/2 4-6
Polia	trimaculosa (= <i>tincta</i>)	Esp.	g	1/2 5-7/8
Polia	bombycina	Hufn.	g	1/2 5-8
Polia	nebulosa	Hufn.	g/h	1/2 5-7/8
Mythimna	turca	L.	g/h	5-10, 2G
Mythimna	conigera	D.& Sch.	h/s.h	6-8
Mythimna	ferrago	F.	g	1/2 5-9, 2G
Mythimna	albipuncta	D.& Sch.	h	1/2 5-10, 2G
Mythimna	vitellina	Hb.	g	6-10, 2G
Mythimna	straminea	Tr.	s	1/2 5-9, 2G
Mythimna	pallens	L.	h	1/2 5-10, 2G
Mythimna	l-album	L.	h	1/2 5-10, 2G
Orthosia	gothica	L.	h/s.h	3-4
Orthosia	incerta	Hufn.	h	3-4/5
Orthosia	populeti	Fab.	g	3-4/5
Orthosia	cerasi	Fab.	g/h	3-4/5
Orthosia	gracilis	D.& Sch.	g	3-4/5
Orthosia	munda	D.& Sch.	h	3-4
Orthosia	cruda	D.& Sch.	h	3-4
Egira	conspicillaris	L.	s.h	3-4/5
Perigrapha	l-cinctum	D.& Sch.	s	1/2 3-4
Panolis	flammea	D.& Sch.	g	5-6
Cerapteryx	graminis	L.	g	6-7/8
Tholera	cespitis	D.& Sch.	h	8-10
Neuronia	decimalis	Poda	s.h	1/2 8-9
Eriopygodes	imbecilla	Fab.	h	1/2 5-7
Axylia	putris	L.	g/h	5-8, 2G
Ochroleura	plecta	L.	h	5-9, 2G
Ochroleura	flammatra	D.& Sch.	s	7-8
Diarsia	mendica	Fab.	s	7-8
Diarsia	brunnea	D.& Sch.	g/h	6-8
Diarsia	rubi	View.	s	1/2 5-9, 2G
Noctua	pronuba	L.	s.h	5-10
Noctua	orbona	Hufn.	s	6-10
Noctua	fimbriata	Schreber	h/s.h	6-10
Noctua	comes	Hb.	h/s.h	6-10
Noctua	interposita	Hb.	g	6-9
Noctua	janthina	D.& Sch.	g	6-9
Epilecta	linogrisea	D.& Sch.	s/g	7-9
Chersotis	rectangula	D.& Sch.	g/h	1/2 6-7/8
Chersotis	multangula	Hb.	s.h	6-7/8
Chersotis	margaritacea	Vill.	h	1/2 6-9
Rhyacia	lucipeta	D.& Sch.	s.s	7-9

FAMILIE/GATTUNG	ART	AUTOR	Heufigkeit	Flugzeit
Rhyacia	simulans	Hufn.	s.s	7-9
Epipsilia	grisescens	Fab.	s/g	7-8
Spaelotis	ravida	D.& Sch.	s	6-9
Opigena	polygona	D.& Sch.	g	7-9
Grapiphora	augur	Fab.	g	7-8
Eugraphe	sigma	D.& Sch.	g	6-8
Eugnorisma	depuncta	L.	g	8-9
Xestia	c-nigrum	L.	h	5-9, 2G
Xestia	ditrapezium	D.& Sch.	g	1/2 6-8
Xestia	triangulum	Hufn.	h	1/2 5-8
Xestia	ashworthii candelarum	Stdgr.	s.h	1/2 6-7/8
Xestia	baja	D.& Sch.	g/h	1/2 6-8
Xestia	rhomboidea	Esp.	g/h	7-8/9
Xestia	xanthographa	D.& Sch.	g	1/2 8-10
Cerastis	rubricosa	D.& Sch.	h	1/2 3-5
Cerastis	leucographa	D.& Sch.	g	1/2 3-5
Naenia	typica	L.	s	6-8
Anaplectoides	prasina	D.& Sch.	s/g	7-8
Peridroma	saucia	Hb.	g	6-10
Euxoa	conspicua (= agricola)	Hb.	s.s	7-9
Euxoa	aquilina	D.& Sch.	g	7-9
Euxoa	obelisca	D.& Sch.	g/h	7-9
Euxoa	nigricans	L.	g	7-9
Euxoa	distinguenda	Led.	s/g	8-9
Yigoga	signifera	D.& Sch.	s	1/2 6-7
Yigoga	forcipula	D.& Sch.	h/sh	6-7
Yigoga	nigrescens	Höfn.	s	6-7
Agrotis	cinerea	D.& Sch.	g	1/2 4-6
Agrotis	segetum	D.& Sch.	h/s.h	5-10, 2G
Agrotis	clavis	Hfn.	h	1/2 5-7
Agrotis	exclamationis	L	h/s.h	1/2 4-10, 2G
Agrotis	ippsilon	Hfn.	h/s.h	5-11, 2G
Agrotis	crassa	Hb.	s.s	8-9

Die individuenreichsten Arten waren der Eulenfalter *Hoploclonia respersa* mit 183 Exemplaren/Falle/Nacht, der Spanner *Eulithis pyraliata* mit 123/Exemplare/Falle/Nacht und die Noctuide *Xestia ashworthii candelarum* mit 96 Exemplare/Falle/Nacht (Tabelle 2).

Tabelle 2
Individuenreichsten Arten

Taxa	Ex./Falle/Nacht
<i>Hoploclonia respersa</i>	183
<i>Eulithis pyraliata</i>	123
<i>Xestia ashworthii candelarum</i>	96
<i>Cryphia ereptricula</i>	58
<i>Eilema lurideola</i>	51
<i>Euphya frustata</i>	49
<i>Emelia trabealis</i>	41
<i>Charissa pullata</i>	38
<i>Mesoligia literosa</i>	38
<i>Heliophobus reticulata</i>	36

<i>Epirrhone galiata</i>	30
<i>Conistra vaccinii</i>	28
<i>Rhodostrophia vibicaria</i>	26
<i>Hadena albimacula</i>	26
<i>Chersotis multangula</i>	26
<i>Cataclisme riguata</i>	25
<i>Eupsilia transversa</i>	24
<i>Hoploclonia blanda</i>	24
<i>Scotopteryx bipunctaria</i>	23
<i>Tholera decimatis</i>	23
<i>Thalera fimbrialis</i>	21
<i>Cosmia trapezina</i>	21
<i>Agrotis exclamationis</i>	21

Arten mit besonderer faunistischer Bedeutung

Für die Wissenschaft neue Schmetterlingsarten:

Filatima transsilvanella Kovács & Kovács 2001 (Fam. Gelechiidae) wurde nach mehrere Exemplare von Viisoara und ein Exemplar aus der Thorenburger Schlucht beschrieben (KOVÁCS & KOVÁCS 2001).

Erstnachweise für die Fauna Rumäniens:

Die ersten in Rumänien gesammelten Exemplare des Sackträgers *Psychidea balcanica* Wehrli, 1933 (Fam. Psychidae) stammen aus der Thorenburger Schlucht.

Chamaesphesia dumonti Le Cerf 1922 (Fam. Sesiidae) wurde erst im Jahre 1994 als für Rumänien neue Art aus dem Thorenburgerschlucht gemeldet (RÁKOSY 1994). Die Raupe lebt auf *Stachys recta*.

Der Spanner *Horisme calligraphata* wurde schon vor 50 Jahre aus der Thorenburgerschlucht nachgewiesen. Die Art ist bis heutzutage noch immer nur aus diesem Ort in Rumänien bekannt.

Erstnachweise für Siebenbürgen:

Pyrocleptria cora (Eversmann 1837) (Abb. 12)

Xerothermophile Steppenart die aus Rumänien nur von Iasi bekannt war. Der zweite Fund für Rumänien und der erste für Siebenbürgen stammt aus der Thorenburgerschlucht, wo der Falter nicht besonders selten ist. Die Biologie der Preimaginalstadien ist unbekannt.

Bemerkenswerte und seltene Schmetterlingsarten:

Nebenzahlreichenseltenen Kleinschmetterlingen kommen eine ganze Reihe von bemerkenswerten Großschmetterlingsarten vor. Von den zahlreichen seltenen Arten sind weiter einige aufgezählt: *Pyrgus sidae* Esp., *Colias myrmidone* Esp., (Abb. 9) *Satyrium ilicis* Esp., *Satyrium w-album* Knoch, *Everes decoloratus* Stgr., *Neptis sappho* Pall., *Euphydryas maturna partiensis* Varga (Abb. 11), *Horisme calligraphata* Herrich-Schäffer, *Asthena anseraria* Herrich-Schäffer, *Isturgia limbaria* Fab., *Lycia zonaria* Den. & Schiff., *Odontognophos dumetata* Tr., *Gnophos furvatus* Den. & Schiff., *Harpyia milhauseri* Fab., *Dicranura ulmi* Denis. & Schiff., *Setina roscida* Den. & Schiff., *Hyphoraria aulica* L., *Diaphora luctuosa* Hb., *Chelis maculosa* D. & Schiff., *Watsonarctia deserta* Bartel, *Dysauxes punctata* Fab., *Euchalcia consona* Fab., *Lamprotes c-aureum* Knoch., *Panchrysia deaurata* Esp., *Calymma communimacula* Den. & Schiff., *Cucullia xeranthemi* Bsdv. *C. gnaphalii* Hb., *Hoplodrina superstes* Ochs., *Mormo maura* L., *Orbona fragariae* View., *Episema glaucina* Esp., *Litophane furcifera* Hfn., *Scotochrosta pulla* Den. & Schiff., *Polymixis rufocincta* Geyer, *Apamea unanimis* Hb., *A. illyria* Frr., *Hadena irregularis* Hufn., *Perigra-*

pha i-cinctum Den. & Schiff., *Rhyacia lucipeta* Den. & Schiff., *Euxoa conspicua* Hb., *Euxoa distinguenda* Led., *Agrotis crassa* Hb.

Bemerkenswerte Arten die in der Thorenburgerschlucht relativ hohe Populationsdichten erreichen:

Dyspessa ulula Bkh., *Zygaena ephialtes* L., *Proserpinus proserpina* Pall., *Hemaris fuciformis* L., *Charcarodus lavatherae* Esp., *Satyrium accaciae* Fab., *Scolitantides orion* Pall., *S. schiffermülleri* Hemming, *Maculinea arion* L., *Chazara briseis* L., *Melitaea trivia* Den. & Schiff., *Scotopteryx vicinaria* Dup., *Perconia strigillaria* Hb., *Dicranura ulmi* Den. & Schiff., *Dicallomera fascelina* L., *Rhyparia purpurata* L., *Chelis maculosa* Den. & Schiff., *Acrionicta euphorbiae* Den. & Schiff., *Calymma communimacula* Den. & Schiff., *Cryphia ereptricula* Tr., *Lamprosticta culta* Den. & Schiff., *Athetis gluteosa* Tr., *Auchmis detersa* Esp., *Polymixis rufocincta* Geyer, *Calamia tridens* Hufn., *Hadena compta* Den. & Schiff., *H. confusa* Hufn., *H. albimacula* Bkh., *Chersotis rectangula* Den. & Schiff., *C. multangula* Hb., *C. margaritacea* Vill., *Xestia ashworthi candellarum* Stgr., *Yigoga forcipula* Den. & Schiff., *Euxoa nigrescens* Höfn.

Verschollene oder ausgestorbene Arten:

Zerynthia polixena [Den. & Schiff. 1775]

Wurde bis in die 30 er Jahre noch aus der Thorenburger Schlucht nachgewiesen. Die Futterpflanze kommt noch auf 2 sehr kleinen Flächen in dem Naturschutzgebiet vor. Der Falter ist seit mehr als 15 Jahren auch aus der Nachbarschlucht – Tureni nicht mehr nachgewiesen worden. Obwohl die toxische Pflanze von den Schafen nicht gefressen wird, ist der Bestand von *Aristolochia clematitis* immer kleiner geworden. Das Sammeln des Falters hat in diesem Fall eine deutliche negative Rolle gespielt.

Arten mit ungeklärtem taxonomischen Status oder noch nicht sicher belegter Verbreitung:

Maculinea tolsitus (Fruhstorfer, 1917)

Diese noch umstrittene „Art“ dürfte auch im unseren Untersuchungsgebiet vorkommen (BALINT 1996). Ich habe sie nicht aufgelistet.

Everes anteaalcetas Beuret, 1957

Die mit *E. decoloratus* Stgr. sehr ähnliche Art, ist nach BALINT (1996) auch im Karstgebiet des Trascau Gebirges, zu dem auch die Turzii-Schlucht gehört vorhanden.

Pseudophilotes baviushungaricus (Diószeghy, 1913) wurde aus dem Untersuchungsgebiet von KÖNIG (1988) durch Eibeläge gemeldet. Der Falter wurde von mir oder anderen Lepidopterologen nie beobachtet.

Pieris pseudorapae balcana Lorkovic, 1968

Diese balkanisch verbreitete Unterart sollte nach BALINT (1996) auch im unseren Untersuchungsgebiet vorkommen.

Erebia gorge fridericikoenigi Varga, 1998

VARGA (1998) schreibt über die rezent beschriebene montan-subalpine Unterart, daß sie ausnahmsweise auch in tieferen Lagen wie Z. B. in der Turzii - und Runcului Schlucht vorkommt. Aufgrund diesen Hinweisen habe ich die Art in die Liste aufgenommen, ohne daß ich oder andere meiner Kollegen je ein Exemplar in der Thorenburger Schlucht gesehen hätten.

Naturschutz

Obwohl das Naturschutzgebiet innerhalb der Thorenburger Schlucht das repräsentativste und artenreichste aller unter Schutz stehenden Flächen Siebenbürgens ist, muß die beeindruckende Landschaft auch heute vieles über sich ergehen lassen, denn obwohl die Thorenburger Schlucht schon 1832 den Naturreservatstatus erlangte, hat sie dauernd unter der Einwirkung antropischer Faktoren zu leiden gehabt. Während in den auf den zweiten Weltkrieg folgenden Jahren der Wald am Eingang der Schlucht abgeholzt wurde, haben die Jahre nach 1990 die Zerstörung des südlich ausgesetzten Eichenwaldes am Ausgang der Klamm mit sich gebracht. Die illegale Entnahme der ältesten Steineichenexemplare hat eine sofortige Auswirkung auf die holzfressende Käferfauna, aus der sich *Cerambyx cerdo*, *Lucanus cervus* und *L. lugubris* hervorheben. Zahlreiche Lepidopteren, deren Entwicklung zwingender- oder vorzugsweise auf Eichenlaub stattfindet, sind ebenfalls von der Zerstörung des mesothermophylen Steineichenwaldes betroffen.

Ein anderer Faktor mit extrem negativer Auswirkung auf zahlreiche Lepidopteren- und Arthropodenarten stellt die Zerstörung des Buschwerks auf der Plateauzone dar, die gelegentlich mit dem In-Brand-Setzen der Vegetation vervollständigt wird. Schuld daran tragen hauptsächlich die Schafhirten, seltener fahrlässige Touristen oder Paragliders, die sich hindernisfreie Abflug- und Landezonen schaffen wollen.

Trotz alledem bleibt das Abweiden durch Schafe der Faktor mit den drastischsten Auswirkungen, deren Auswirkungen auf einer Fläche von über 50 ha spürbar sind. Am meisten davon betroffen sind die Plateauzonen, aber auch die sanfteren Neigungen auf beiden Hängen. Die maximale Biodiversität in der Thorenburger Schlucht wurde innerhalb der Kontaktzone zwischen Plateau- und Hang festgestellt, wo die Sträucher- auf Steppen, bzw. saxikole Vegetation auftritt. Leider sind wegen des Abweidens eben diese Habitate am stärksten betroffen.

Die Auswirkungen des unkontrollierten, nicht innerhalb von markierten Wanderpfaden eingehaltenen Tourismus werden ebenfalls immer offensichtlicher. Die Thorenburger Schlucht übt eine große Anziehungskraft auf Touristen aus Siebenbürgen und ganz Rumänien aus. In den letzten Jahren ist die Zahl der Besucher von 30.000

auf 50.000 jährlich gestiegen, deren Spuren sind selbst in den abgelegensten Winkeln der Schlucht sichtbar.

Einen weiteren negativen Faktor stellt die Verschmutzung des Flusses Hășdate auf dem Flußabschnitt innerhalb der Gemeinde Petreștii de Jos dar. Dessen Verschmutzung betrifft nicht nur die chemische Zusammensetzung des Wassers, sondern verändert durch den abgelagerten Abfall das Erscheinungsbild der Schlucht. Die PKW-Zufahrt beeinflusst die nähere Umgebung der Schutzhütte.

Daher empfiehlt sich die Aufstellung eines Teams von Schutz- und Kontrollbeauftragten, desweiteren ein Zufahrtsverbot für PKW unterhalb des Parkplatzes, sowie das Verbot der Beweidung innerhalb des Schutzgebietes.

Die ökologische Verwaltung des Schutzgebietes sollte derweil den zuständigen Behörden oder anderen von spezialisierten Ökologen überwachten Organisationen übergeben werden. Während der letzten zwei Jahre wurden bemerkenswerte Fortschritte verzeichnet, was das Organisations- und Funktionskonzept des Naturreservats betrifft. Wir hoffen, daß diese Maßnahmen bald Früchte tragen werden.

Schmetterlingsarten, die ein permanentes Monitoring zwecks ihres Schutzes und ihrer Erhaltung erfordern.

Von den 24 auf die Listen der Berner Konvention aufgenommenen Lepidopterenarten kommen 17 in Rumänien vor, davon 7 auch in der Thorenburger Schlucht: (*Parnassius mnemosyne*, *Hypodryas maturna partiensis*, *Lopinga achine*, *Lycaena dispar*, *Maculinea arion*, *Proserpinus proserpina* sowie die bereits ausgestorbene *Zerynthia polyxena*).

Solange jedoch die Futterpflanze *A. clematitis* in der Schlucht vorkommt, könnte ein Wiederbesiedlungsversuch mit *Z. polyxena* erfolgreich durchgeführt werden.

Leider wurde bis jetzt eine relativ große Reihe von bemerkenswerten Schmetterlingsarten die einen dringenden Schutz benötigen, nicht auf die Listen der gefährdeten Arten Mitteleuropas aufgenommen. Einige dieser Arten kommen auch in der Thorenburger Schlucht vor: *Lemonia dumi*, *Hemaris tityus*, *Pyrgus sidae*, *Colias myrmidone*, *Colias chrysothème*, *Satyrum ilicis*, *Satyrum w-album*, *Everes decoloratus*, *Cupido osiris*, *Scolitantides bavius hungaricus*, *Plebejus sephirus*, *Polyommatus amandus*, *Neptis sappho*, *Perconia strigillaria*, *Odontognophos dumetata*, *Setina roscida*, *Hyphoraria aulica*, *Diaphora luctuosa*, *Watsonarctia deserta*, *Chelis maculosa*, *Dysauxes punctata*, *Gonospileia triquetra*, *Cucullia xeranthemi*, *Cucullia gnaphalii*, *Pyrocleptria cora*, *Hadena irregularis*, *Perigrapha i-cinctum*, *Naenia typica*, u.a.

Für extreme Seltenheiten wie *Pyrocleptria*

cora u.a. oben aufgezählte Arten, sollte ein genaues Monitoringschema entworfen und durchgeführt werden.

Schlussfolgerungen:

Es wurden auf einer Fläche von ca. 150 ha 1334 Arten gemeldet. Durch diese beeindruckende Artenanzahl steht die Thorenburger Schlucht als das lepidopterenreichste Naturreservat Rumäniens hervor. Zukünftige Forschungsarbeiten werden voraussichtlich weitere 150-200 Arten hervorbringen, zum Großteil Kleinschmetterlinge.

Dank der ca. 900 Gefäßpflanzenarten und der ca. 1334 Schmetterlingsarten nimmt die Thorenburger Schlucht einen Platz unter den Schutzgebieten mit der höchsten Biodiversität Europas ein. Die mehr als 1300 in diesem Werk beschriebenen bzw. gemeldeten Lepidopterenarten heben die besondere Bedeutung dieser Insektengruppe für die richtige Begutachtung, geschützter Gebiete sowie anderer natürlichen Flächen hervor. Das Vorkommen zahlreicher stenobionter Arten, einiger besonders seltener oder gefährdeter Arten, zusammen mit der durch die Anzahl der gemeldeten Arten bewiesenen Biodiversität verleihen dem Naturreservat der Thorenburger Schlucht neue wissenschaftliche Aspekte, die ihren wissenschaftlichen Wert unterstreichen. Diese werden dazu beitragen, den Beitritt des Reservates in das europaweite Netzwerk unter Schutz stehender Gebiete "Natura 2000" zu ermöglichen.

LITERATUR

- BALINT Z. 1996. A Kárpát – medece nappali lepkéi I. MME. Budapest.
- BAUMGARTEN J.C. 1816. Enumeratio stirpium magno Transsilvaniae principatus I-III. Vindobonae 1816
- FUSS C. 1866. Flora Transsilvaniae excursoria. Cibinii: G. De Closius.
- HAUSMANN A. 1990. Zur Dynamik von Nachtfalter-Artenspektren: Turnover und Dispersionsverhalten als Elemente von Verbreitungsstrategien. Spixiana, Suppl. 16: 1-222.
- KOVÁCS Z. & S. KOVÁCS 2001. A new species of *Filatima* Busck, 1939 (Lepidoptera, Gelechiidae) from Transylvania, Romania. Acta zool. hung. 47 (4): 363-370.
- Anschrift der Verfasser:**
- KÖNIG F. 1988. Date morfologice, biologice și ecologice referitoare la *Philotes bavius hungarica* Diószeghy, 1913 (Lepidoptera, Lycaenidae). A IV-a Conf. Nat. Entomol. Cluj-Napoca, 29-31 mai, 1986: 175-182.
- MALICKY H. 2001. Schmetterlinge (Lepidoptera) in Lichtfallen in Theresienfeld (Niederösterreich) zwischen 1963-1998. Stapfia 77: 261-276.
- NYARÁDY I. E. 1939. Enumerarea plantelor vasculare din Cheia Turzii. Comisia Monumentelor Naturii, București.
- POP M. & A. BARTHA 1973. Cheile Turzii. Ed. pentru turism, București.
- POP E. & N. SĂLĂGEANU 1965. The Cheia Turzii and Scărița – Belioara Reserves. in: Nature Reserves in Romania. Meridiane Publishing House, Bucharest.
- RÁKOSY L. 1987. A valuable collection of Lepidoptera in the Zoological Museum of the University in Cluj-Napoca. (I). Studia Univ. Babeș-Bolyai, Biol. 32 (2): 53-86.
- RÁKOSY L. 1988. A valuable collection of Lepidoptera in the Zoological Museum of the University in Cluj-Napoca. (II). Studia Univ. Babeș-Bolyai, Biol. 33 (1): 72-95.
- RÁKOSY L. 1994/1. *Chamaesphecia dumonti* Le Cerf, 1922 și *Chamaesphecia nigrifrons* (Le Cerf, 1911), două specii noi pentru fauna țării și actualizarea listei sistematice a Sesiidae-lor din România (Lepidoptera, Sesiidae). Bul. inf. Soc. lepid. rom. 5 (2): 95-102.
- RÁKOSY 1995. Die Noctuiden Siebenbürgens (Transsilvanien, Rumänien). Nachr. entomol. Ver. Apollo, Frankfurt/Main, Suppl. 13: 1-109.
- SCHUR F. 1859-1860. Beobachtungen in der Flora von Siebenbürgen, nebst Beschreibung neuer Pflanzenarten und Varietäten. I-V. Österr. Bot. Z. 9/1: 9-16, 9/2: 43-52, 9/5: 154-160, 9/10: 323-329, 10/3: 70-77.
- VARGA Z. 1998. Die Erebien der Balkanhalbinsel und Karpaten IV. Übersicht der subspezifischen Gliederung und der Verbreitung der *Erebia*-Arten in der Balkanhalbinsel und in den Karpaten (Lepidoptera, Nymphalidae, Satyrinae). Entomol. rom. 3: 15-29.
- VICOL C. E. & A. GEORGESCU 1979. Caracterizarea ecologică a rezervației naturale Cheile Turzii (jud. Cluj). Contrib. botanicie 1979: 73-75.
- WIESER C. 1998. Ein Beitrag zur Schmetterlingsfauna Kärntens - Ergebnisse einer Lichtfalle in Lassendorf NE von Klagenfurt (Insecta/ Lepidoptera). Carinthia II, 188/108: 335-362.

László RÁKOSY
Biologisches Forschungsinstitut
Republicii 48, RO-3400 Cluj-Napoca
PO. Box 229
E-mail: icb@mail.dntcj.ro

Received: 21.11.2001
Accepted: 15.01.2002
Printed: 24.06.2002